Gemeindeverwaltungsverband Elsenztal

Amtsblatt

des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal und der Gemeinden

Eschelbronn



Lobbach
Lobenfeld & Waldwimmersbach



Mauer



Meckesheim



Spechbach



Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM Marco Siesing, Telefon (06226) 95 09-0 Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt Verlag: WDS WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Telefon (06226) 99 39-0, Fax (06226) 99 39-19, wds@wds-druck.de

48. Jahrgang 28. April 2023 Nummer 17





PROGRAMM -



- ♠ LECKERES VOM GRILL
- ★ KAFFEE & KUCHEN
- ♠ FAHRZEUGAUSSTELLUNG
- ♠ TOMBOLA
- ♦ SPIEL & SPASS FÜR JUNG & ALT

Meckesheimer Handball-Förderverein e.V. www.handball-in-meckesheim.com

Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen



Energieberatung ein Service Ihrer GVV- Gemeinden Energiespartipp:

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KLiBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- energetische Altbaumodernisierung
- Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus oder Passivhaus
- · Heizungserneuerung, Erfüllung EWärmeG
- · Einsatz von erneuerbaren Energien
- Stromsparmaßnahmen
- · Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! Bei der KLiBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen. Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Ämter & Behörden



Rhein-Neckar-Kreis

"Mit Verantwortung in die Zukunft"

Rhein-Neckar-Kreis feierte seinen 50. Geburtstag Großer Festakt zum Kreisjubiläum im Wieslocher "Palatin"

Mit einem großen Festakt am vergangenen Samstag, 22. April, im Kongress- und Kulturzentrum "Palatin" in Wiesloch starteten offiziell die Feierlichkeiten zum 50-jährigen Bestehen des Rhein-Neckar-Kreises.

Zahlreiche Kreisräte und Altkreisräte, Landräte, Oberbürgermeister und Bürgermeister, Abgeordnete der Bundes- und Landregierung, Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung, seiner Eigengesellschaften und Schulen, Leiter anderer Behörden und Vertreter aus Firmen und Unternehmen und natürlich Kreiseinwohnerinnen und -einwohner waren gekommen, um mit dem Geburtstagskind sein rundes Jubiläum zu feiern. Als Ehrengäste konnte Landrat Stefan Dallinger unter anderem seinen Amtsvorgänger Dr. Jürgen Schütz, Regierungspräsidentin Sylvia M. Felder und den Präsidenten des Bundesverfassungsgerichts, Dr. Stephan Harbarth begrüßen, bevor er einen Blick auf die ereignisreiche Geschichte des Landkreises warf.

"Oft heißt es ja, dass Geburtstage Markierungspunkte auf dem Weg zwischen Vergangenheit und Zukunft sind. Der offizielle Geburtstag des Rhein-Neckar-Kreises war der 1. Januar 1973, als das Kreisreformgesetz in Kraft trat. Und wenn wir heute das 50-jährige Bestehen mit Ihnen, den Gästen aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft, den Kreisrätinnen und Kreisräten, den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Konzerns Rhein-Neckar-Kreis feiern, kann sich das Erreichte wirklich sehen lassen", hob Dallinger hervor.

50 Jahre Rhein-Neckar-Kreis seien heute ein stabiles Fundament, den unterschiedlichsten Herausforderungen aus Ökologie, Ökonomie, Bildung, sozialen Anliegen, Mobilität, Integration sowie Gesundheit und Alter auch in Zukunft zu begegnen.

Wie diese Zukunft aussehen könnte, beleuchtete Dr. Eike Wenzel in seinem Vortrag "Wie wir morgen leben werden". Der renommierte

deutsche Trend- und Zukunftsforscher zeichnete ein spannendes Bild der Lebensstile und Werte von Morgen, der zukünftig dominierenden Märkte und Konsumgewohnheiten, und zeigte auf, wie Unternehmen und Behörden sich auf die Bedürfnisse der Menschen im kommenden Jahrzehnt einstellen könnten. "Zukunft braucht Herkunft. Aber unsere Identität entsteht nicht nur aus Gewesenem, sondern aus der Verantwortung zu zukunftsfähigem Handeln", so Wenzel, der Gründer und Leiter des Instituts für Trend- und Zukunftsforschung Heidelberg (ITZ GmbH) und Mitglied des Nachhaltigkeitsrats der Baden-Württembergischen Landesregierung ist.



Landrat Stefan Dallinger konnte zahlreiche Gäste begrüßen.

Auch Wieslochs Oberbürgermeister Dirk Elkemann als "Hausherr" und Franz Schaidhammer als Vertreter der Fraktionen des Kreistags hoben in ihren Grußworten auf die Zukunftsfähigkeit und Leistungsstärke des einwohnerstärksten Landkreises in Baden-Württemberg ab. "Mit Verantwortung in die Zukunft – unter diesem Motto verbindet der Rhein-Neckar-Kreis vielfältige Kompetenzen und Visionen zu einem der innovativsten Landkreise Deutschlands", so Elkemann. Neben dem Aufbau einer fortschrittlichen Abfallwirtschaft, vorbildlich ausgestatteter Kreisschulen und dem Erhalt einer wohnortnahen Krankenhausversorgung sei es gelungen, "auch die größten Herausforderungen der letzten Jahre, nämlich der Zustrom vieler Geflüchteter und die Bekämpfung der Corona-Pandemie, zu meistern", unterstrich Schaidhammer.

Eine ganz besondere Geburtstags-Überraschung hatte Landrat Stefan Dallinger schließlich noch im Gepäck: Ein großformatiges "Willkommensschild", das gemeinsam mit 69 weiteren künftig die Landkreisgrenzen zieren wird und mehr regionale Identität schaffen soll. Die Montage der Willkommensschilder übernehmen in den kommenden Monaten die Mitarbeitenden der Straßenmeistereien des Rhein-Neckar-Kreises.



Die Fraktionsvorsitzenden des Kreistags enthüllten gemeinsam mit Alt-Landrat Dr. Jürgen Schütz, Betriebsleiter Matthias Knörzer sowie zwei Auszubildenden der Straßenmeisterei das Willkommensschild.

Unterhaltsam und pointiert führte der Kurpfälzer Kabarettist und Musiker Arnim Töpel durch das Programm – und begeisterte mit Mundart- und Gesangseinlagen sein Publikum.

Musikalisch abgerundet wurde die kurzweilige Veranstaltung durch das Rhein-Neckar Jazz-Orchester unter der Leitung von Jochen Welsch. Die Bigband beschließt übrigens auch das Jubiläumsjahr

Wichtige Telefonnummern				Vorwahl: 0 62 26 (Meckesheim)			
Polizei-Notruf 110				Behördenrufnummer 115			
Polizeirevier Neckargemünd 0 62 23/9 25 40						0 62 22/9 22 50	
Polizeiposten Meckeshe	eim		1336	Kostenfreie Störung			
Polizeiposten Waibstadt 072 63/58 07				Gasversorgers (MVV) 0800/2901000			
Notruf (Feueralarm, Unfä			112	Süwag Energie AG	,		0 62 23/963 300
DRK-Krankentransporte	,		0 62 26/1 92 22	Cawag Energie Aa	im Störfall 0800/7962787		
·			1				
	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.	Mauer	Meckesheim	Mönchzell	Spechbach
Bürgermeisteramt Fax	95 09-0 95 09-50	92791-0 92791-25	92791-90 92791-95	9220-0 9220-99	9200-0 9200-15	1344	95 00-0 95 00-60
FEUERWEHR Gerätehaus Kommandant Handy	9509-19 40916	40653	4333	7065 0176/32574137	8949	9921460	41291 01 73/1 81 47 52
Wassermeister nach Dienstschluss	0172/6234741 0721/49970308 06226/40057			06223/92556-0		0-82 238644	9500-12
Schule	42456	40184	-	991768	9200-70	9200-90	40035
Bauhof	06226/ 429587	· •		7398 0174/9794082		0-80 0-81	0173-5103729
Forst	0162/2646699	01 62/2	646696	0162/264 6699	0162/264 6699 0176/1040		01 76/10 40 89 15
Halle	Kultur- und Sportzentrum 41245	Wimmers- bachhalle 971210	Maienbach- halle 40666	Turnhalle/ Hallenbad 3177	Auwiesen- halle 2675	Lobbachhalle 1055	Turn- und Festhalle 970018
Verbandsbaubüro des GVV Elsenztal 06226/9200-51				der Apotheken:	aaka Marktalata	10	
(u. a. für Schnurgerüstabnahmen) Kläranlage Meckesheimer Cent 991188			Freitag, 28.04.	•	neke, Marktplatz lünd, Tel. 06223/3		
Kläranlage im Hollmuth 99 11 06 12 3/97 21 25			Samstag, 29.0	_	eke, Hauptstraße		
AVR Kommunal Aö	R Abfalltelefon		07261/931-0		Schönau, 0	•	
AVR GewerbeService GmbH – Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle: 06221/878-400				Sonntag, 30.04. Brücken-Apotheke, Bahnhofstr. 34 Neckargemünd, Tel. 06223/9728400			
Ruftaxi-Verkehr Meckesheim/Lobbach Taxi Elsenztal 06226/8862				Montag, 01.05	Montag, 01.05. Christoph-Apotheke, Hauptstraße 47 Bammental, Tel. 062 23/95170		
Sozialstation Elsenztal 2099 Ambulanter Hospizdienst Elsenztal e.V. 0151 - 72448866				Dienstag, 02.05. Weinberg-Apotheke, Sinsheimer Straße 5 Mauer, Tel. 0 62 26/9 93 93 40		mer Straße 5	
Arztliche Bereitschaftsdienste 116117 Pilzberatung, Peter Reiter 5115 Pereitschaft der Zehnärste				Schloss-Apotheke, Industriestraße 7 Eschelbronn, Tel. 06226/95130			
Bereitschaft der Zahnärzte Samstags, sonn- und feiertags in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr. Der diensthabende Zahnarzt ist über 0621-38000821 zu erfragen.			Mittwoch, 03.05. Paracelsus-Apotheke, Wiesenbacher Str. 37 Neckargemünd, Tel. 06223/3300				
In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.			Donnerstag, 04.05. Römer-Apotheke, Bammentaler Str. 13 Wiesenbach, Tel. 06223/970074				
Sozialpsychiatrischer Dienst, SPHV Service gGmbH 06222 77394 1220			Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.				

Der Apotheken-Notdienstfinder 22833*

von jedem Handy ohne Vorwahl · max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 8 33 Kostenlos aus dem Festnetz www.aponet.de

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer 116 117 wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert. Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötfällen alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Den zahnärztlichen Notdienst finden Sie unter Tel. 0761 120 120 00.

Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftdienstes Rufnummer 116117 (kostenlos) Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach:

Öffnungszeiten: Sa/So 8.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen:

Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr – 24.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr – 24.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Allg. Notfallpraxis Heidelberg (Im Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg): Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr – 23.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr – 23.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 23.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim:

Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr – Folgetag 7.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr – Folgetag 7.00 Uhr, Freitag 19.00 Uhr – Mo 7.00 Uhr; Feiertag Vortag 19.00 Uhr – Folgetag 7.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 19.00 - 22.00 Uhr;

Offnungszeiten: Mo, Di, Do: 19.00 - 22.00 Uhr; Mi, Fr: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

Allg. Notfallpraxis Buchen (Neckar-Odenwald-Kliniken):

Öffnungszeiten: Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Sa/So/Feiertage: 8.00-22.00 Uhr

Allg. Notfallpraxis Mosbach (Neckar-Odenwald-Kliniken):

Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Mi 13.00 - 22.00 Uhr Sa/So/Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr

Telefonseelsorge: 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle Per Telefon 0800 / 111 0 111 , 0800 / 111 0 222 oder 116 123 per Mail und Chat unter online.telefonseelsorge.de und lässt es beim Konzert am 15. Dezember in Weinheim noch einmal richtig krachen. Bis dahin gibt es aber noch einige Gelegenheiten mehr, den Kreis-Geburtstag 2023 gebührend zu feiern, beispielsweise bei einem Tag der offenen Tür am 8. Juli im Landratsamt in Heidelberg. Alle Jubiläumsveranstaltungen im Überblick sind unter www.rhein-neckar-kreis.de/50jahre abrufbar.

Ein Livestream des Festakts steht unter www.rhein-neckar-kreis.de/festakt zur Verfügung.

Fotos: Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Lehrlinge aus Nepal?

Unternehmen auf der Suche nach neuen Auszubildenden erfahren bei einem Informationsabend der Stabsstelle Wirtschaftsförderung und der Stadt Wiesloch am 3. Mai, wie das funktionieren kann

Die Berufsbildungsinitiative Nepal Secretariat of Skills and Training (NSST) bereitet junge Menschen in Nepal mit großem Engagement auf eine Ausbildung in Deutschland vor und bringt sie mit Unternehmen zusammen. Im Mai reist die Gründerin Kathrin Junken nach Deutschland und informiert auch im Rhein-Neckar-Kreis über das Projekt. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 3. Mai, von 18.30 bis 20 Uhr im großen Sitzungssaal der Stadtverwaltung Wiesloch statt.

Hiesige Unternehmen sind dazu eingeladen, sich über die Teilnahme und die Konditionen zu informieren. "Viele Unternehmen in der Region können Stellen oder Ausbildungsplätze nicht besetzen. Mit der Veranstaltung wird für alle betroffenen Betriebe eine Gelegenheit geschaffen, sich aus erster Hand über mögliche neue Wege in der Personalbesetzung zu informieren", sagt Dorothee Wagner, Leiterin der Stabsstelle Wirtschaftsförderung des Rhein-Neckar-Kreises. Das hier angesiedelte Welcome Center ist zusammen mit der Stadt Wiesloch Mitveranstalter des Abends. Ein besonderes Highlight der Veranstaltung wird sein, dass ein Auszubildender aus Nepal in Begleitung seines Arbeitgebers von seinen Erfahrungen in der Ausbildung berichten wird.

Weitere Gäste sind der Geschäftsführer von Future for Nepal's Children e.V. und die Kooperationspartnerinnen der Infoveranstaltung von der Agentur für Arbeit Heidelberg sowie der Handwerkskammer Mannheim – Rhein-Neckar-Odenwald.

Interessenten können sich per E-Mail zu der Infoveranstaltung anmelden: wirtschaftsfoerderung@wiesloch.de

Weltoffene Gastfamilien im Rhein-Neckar-Kreis

für internationale Austauschschülerinnen und Austauschschüler gesucht

Geborgenheit und Sicherheit schenken während des Schüleraustauschs und dabei selbst eine bereichernde Erfahrung machen: Ab September 2023 haben Familien in der Region Rhein-Neckar-Kreis wieder die Möglichkeit, ein internationales Gastkind für ein halbes oder ganzes Schuljahr bei sich zu Hause aufzunehmen. Rund 220 Jugendliche zwischen 15 und 18 Jahren reisen mit der gemeinnützigen Jugendaustauschorganisation AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. nach Deutschland, um hier in einer Gastfamilie die Kultur und Sprache des Landes kennenzulernen und sich persönlich weiterzuentwickeln. Viele Gastfamilien entwickeln lebenslange Freundschaften zu ihren Gastkindern.

Gemeinsam mit AFS sucht Landrat Stefan Dallinger Familien, die Jugendliche von einigen Wochen bis zu einem Jahr bei sich aufnehmen möchten.

Dallinger erklärt: "Durch die Aufnahme eines Gastkindes erleben Familien eine andere Kultur in den eigenen vier Wänden und lernen gleichzeitig ihren Familienalltag aus einer neuen Perspektive kennen. Jede Familie aus der Region, die diese Erfahrung machen möchte, bereichert nicht nur das eigene Leben, sondern leistet auch einen großen Beitrag für die interkulturelle Verständigung."

Gastfamilien sind so vielseitig wie die Welt: Groß- oder Kleinfamilien, Paare mit oder ohne Kinder, Alleinerziehende, gleichgeschlechtliche Paare oder Senioren können Jugendlichen aus aller Welt ein liebevolles Zuhause auf Zeit bieten – wichtig sind ein großes Herz, ein freies Bett, Gastfreundschaft und Neugierde auf eine andere Kultur.

Eine Aufnahme ist für einen Zeitraum ab sechs Wochen bis zu einem Jahr möglich. Die Gastfamilien werden vor und während der Zeit des Austausches von AFS vorbereitet, begleitet und betreut.

Dafür gibt es zum einen ehrenamtliche Ansprechpartner vor Ort, zum anderen die AFS-Geschäftsstelle, die rund um die Uhr über eine telefonische Hotline erreichbar ist.

Interessierte, die ein Gastkind ab September 2023 aufnehmen möchten, können sich direkt an die Austauschorganisation AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. wenden – telefonisch unter 040 399222-90 oder per E-Mail an <code>gastfamilie@afs.de</code>.

Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter: https://www.afs.de/gastfamilienprogramm.

Termine & Veranstaltungen

Radiale – Kunst im Kreis: Am Sonntag, 30. April, wird auf dem Dilsberg die nächste Ausstellung eröffnet

Die Biennale "Radiale – Kunst im Kreis" würdigt mit dem Jubiläumsformat "Radiale – 50 Jahre Kunst im Kreis" fünf Jahrzehnte Kunstförderung des Rhein-Neckar-Kreises. Nach der feierlichen Eröffnung



Bild 1: Elke Weickelt, Werknr. 07-47, 2007, Mischtechnik auf Leinwand, 145 x 135 cm

der Radiale am Sonntag, 23.April, 14 Uhr, im Foyer des Landratsamtes in Heidelberg durch Landrat Stefan Dallinger werden an den vier Folgesonntagen nach und nach alle Ausstellungen eröffnet: Weiter geht es mit dem Kulturzentrum des Kreises, dem Kommandantenhaus Dilsberg, und der Kunst am Grünen Hang in Neckargemünd-Dilsberg am Sonntag, 30. April, um 11 Uhr.

Als touristische Attraktion wird der Dilsberg von zwei Komponenten bestimmt: Zum einen ist es die geografi-

sche Lage mit dem Blick in das nicht zu Unrecht als romantisch bezeichnete Neckartal. Zum anderen war die mittelalterliche Feste zwar nicht unbedingt Brennpunkt historischer Ereignisse, aber die Anlage besticht durchaus mit ihren geschichtlichen Monumenten, den Resten der mächtigen Burganlage und der Stadtmauer und dem sich über die Jahrhunderte erhaltenen Kommandantenhaus. Mit der Ausstellung der Werke von 15 Künstlerinnen und Künstlern aus dem Sammlungsbestand des Rhein-Neckar-Kreises erweitert sich für die Dauer der Präsentation der Dilsberg als historischer Ort zum Forum der Kunst für eine aktuelle, lebendige regionale Szene. Malerei, Grafik und Bildhauerei gehen eine Synthese ein, deren konzeptionelle Breite und ästhetisches Spektrum es zu erleben gilt.

Ausstellende Künstlerinnen und Künstler: Bernhard Apfel, Fritzi Haußmann, Elvira Hufschmid, Elisabeth Kamps, Cholud Kassem, KIKE, Joachim Kreiensiek, Petra Lindenmeyer, Karin Nehring, Werner Pokorny, Gudrun Scheible, Jutta Steudle, Elke Weickelt, Katharina Weidauer, Veronika Witte und Natascha Brändli (Kunst am Grünen Hang).

Öffnungszeiten: donnerstags 16 bis 19 Uhr, sonntags 14 bis 17 Uhr, Eintritt frei.

Ausstellungsdauer: 30. April bis 11. Juni 2023

Öffnungszeiten "Kunst am Grünen Hang": täglich bis Einbruch der Dunkelheit, Eintritt frei. Ausstellungsdauer: bis 25. Februar 2024



Bild 2: Bernhard Apfel, Kleingekammerte Toteislandschaft, 2007, Zirbel, W.-Kiefer, Metallteile, Farbfassung, 80 x 50 x 20 cm

Quelle: Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis



Realschule Waibstadt

Auf dem Schulhof der Realschule Waibstadt findet am **06. Mai 2023** die 17. Gartenbörse unter dem bekannten Motto "Vun Allem Ebbes" statt.

Die Gäste erwarten ca. 90 Austeller*innen mit Produkten für ihren Garten und vieles mehr.

Leckere Kuchen und ein buntes musikalisches Rahmenprogramm, des Schützenverein Waibstadt, des Schachverein Steinsfurt werden geboten.

Beginn: 10.00 Uhr / Eintritt 2 Euro / Schüler*innen freier Eintritt

Organsator ist die Realschule Waibstadt und der Förderverein der Realschule Waibstadt in Kooperation mit der Stadt Waibstadt.

Sonstiges



Sinsheimer Erlebnisregion aktiv – Radtag – 23. April 2023

Einweihung der Elsenz-Schwarzbachtal-Tour war ein voller Erfolg

Am Sonntag, den 23. April 2023, veranstaltete die Sinsheimer Erlebnisregion ihren ersten Radtag und weihte die neu ausgeschilderte Elsenz-Schwarzbachtal Tour ein. Bei Sonnenschein und milden Temperaturen begrüßter Oberbürgermeister Jörg Albrecht seine Bürgermeisterkollegen aus den Kooperationsgemeinden sowie die rund 80 Teilnehmer des Radtags. Gemeinsam startete die Gruppe gegen 11.45 Uhr an der Dr.-Sieber-Halle in Sinsheim und machte sich auf den Weg durch Rohrbach an Adersbach vorbei nach Neckarbischofsheim, wo Bürgermeister Thomas Seidelmann die Teilnehmer bei kühlen Getränken begrüßte.



Treffpunkt für die Tour war die Dr.-Sieber-Halle in Sinsheim.

Weiter ging es nach Waibstadt, wo Bürgermeister Joachim Locher ebenfalls kurze Grußworte sprach und über Waibstadt informierte. Die letzte Etappe der Einweihungstour führte dann nach Neidenstein. Hier begrüßte Bürgermeister Frank Gobernatz die Teilnehmer auf dem Feuerwehrfest der Freiwilligen Feuerwehr Neidenstein. Während manche Teilnehmer die Tour auf eigene Faust weiterfuhren, ließen andere den Tag auf dem Feuerwehrfest ausklingen. Organisatoren wie auch Teilnehmer zogen nach dem ersten Radtag der Sinsheimer Erlebnisregion ein positives Fazit. "Die Anzahl der Teilnehmer spiegelt das große Interesse an solchen Veranstaltungen wieder. Der erste Radtag war definitiv ein Erfolg", fand auch Oberbürgermeister Jörg Albrecht.

Die eingeweihte Elsenz-Schwarzbachtal Tour sowie weitere Radtouren in der Region sind im Radbooklet zu finden, welches in der Tourist-Info Sinsheim erhältlich ist.



Die Radfahrer auf der Etappe zwischen Sinsheim und Neckarbischofsheim Fotos: Hans Joachim Janik



Schulweg üben leicht gemacht

schulwegtrainer.de: Neue Initiative von Landesverkehrswacht BW und UKBW bringt Eltern und Kindern die

wichtigsten Verkehrsregeln für den Schulweg näher

Lernen fängt beim Schulweg an:

Die Online-Plattform <u>www.schulwegtrainer.de</u> vermittelt die wichtigsten Verkehrsregeln für Schulanfängerinnen und Schulanfänger. Die gemeinsame Initiative der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg und der Unfallkasse Baden-Württemberg, die vom Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg gefördert wird, will dem Trend zum Elterntaxi entgegenwirken und Eltern Verhaltenstipps an die Hand geben, wie sie Kinder auf eine sichere Teilnahme im Straßenverkehr vorbereiten können.

Der Schulwegtrainer vermittelt angehenden Schulkindern und ihren erwachsenen Bezugspersonen grundlegende Verhaltensweisen für einen sicheren Schulweg. Mit kurzen Videos und prägnanten Tipps werden ihnen einfach umsetzbare Sicherheitsregeln an die Hand gegeben. Erziehungspersonen erhalten darüber hinaus Sicherheitsempfehlungen für das Elterntaxi, wenn sich das Auto auf dem Schulweg nicht vermeiden lässt.

"Ein sicherer Schulweg ist essentiell wichtig, denn unsere Kinder sind das Wertvollste, was wir haben. Wir dürfen unsere Kinder keinen unnötigen Gefahren im Straßenverkehr aussetzen. Mit dem Schulwegtrainer geben wir Eltern und Kindern innovative und spannende Tipps an die Hand. Wir klären über Risiken und Gefahren auf dem Schulweg auf und sorgen so für mehr Sicherheit auf dem Weg vor und nach der Schule", sagte der Stv. Ministerpräsident und Innenminister **Thomas Strobl**.

"Statistisch gesehen verunglücken mehr Kinder als Insassen in einem Auto als auf einem Gehweg, auf dem sie zu Fuß unterwegs sind. Und Elterntaxis sind vielerorts ein Ärgernis. Mit unseren Videoclips und alltagsnahen Empfehlungen zeigen wir Eltern, wie sie den Schulweg ihres Kindes zu Fuß gut planen können und worauf sie dabei achten sollten. Der Schulwegtrainer ist eine echte Hilfe für Eltern und Kinder", so **Burkhard Metzger**, Präsident der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg.

"Sichere und gesunde Schülerinnen und Schüler in der Schule und auf dem Schulweg – das ist unser Ziel!", betont **Tanja Hund**, Geschäftsführerin der UKBW. "Verkehrsprävention ist sehr wichtig zur Vermeidung von Unfällen. Der Schulwegtrainer knüpft genau hier an und schult Kinder und Eltern bei der Verkehrserziehung gleichermaßen. Wir freuen uns, dass der Schulwegtrainer jetzt an den Start geht!"



Kinder sollten zu Fuß zur Schule gehen. Mit den Clips und Tipps unter schulwegtrainer.de lernen sie spielerisch die wichtigsten Verkehrsregeln.

Die Inhalte sind:

- anschaulich und kindgerecht
- einfach im Alltag umsetzbar
- von Verkehrsexpertinnen erstellt













Der Schulwegtrainer einfach erklärt:

- Die Online-Anwendung www.schulwegtrainer.de wirbt für den Schulweg zu Fuß und zeigt Wege zur Vermeidung des Elterntaxis.
- » Videoclips und einfach umsetzbare Tipps erleichtern eine niedrigschwellige Informationsvermittlung an viele Zielgruppen: Erwachsene und Kinder erhalten zielgruppengerecht die wichtigsten Verhaltensregeln für einen sicheren Schulweg an die Hand.
- Vertiefende Informationen für Erwachsene, z. B. in den FAQ unterstützen beim praktischen Üben des Schulwegs.

- » Alle wichtigen Empfehlungen sind auch in Leichter Sprache verfügbar, alle Videoclips sind untertitelt.
- » Eine Offline-Version wird kostenlos als Download bereitgestellt.

Die Online-Anwendung <u>www.schulwegtrainer.de</u> unterstützt die Ehrenamtlichen in den Verkehrswachten vor Ort bei der Verkehrserziehung in Kindergärten und Schulen. Darüber hinaus kann diese bei Veranstaltungen der Polizei in der Verkehrs- und Unfallprävention zur Regelverdeutlichung bei Kindern oder zur Information von erwachsenen Bezugspersonen eingesetzt werden.

Über die Initiative

Der digitale Schulwegtrainer ist eine Initiative der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e. V. und der Unfallkasse Baden-Württemberg. Gefördert wird diese vom Ministerium des Innern, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg.

Mehr Informationen über Schulwegsicherheit finden Interessierte auf der Internetseite www.verkehrswacht-bw.de.



Schienenersatzverkehr zwischen Heidelberg Hbf und Sinsheim (Elsenz) Hbf in verschiedenen Abschnitten vom 9. Mai bis 13. Mai 2023



Wegen Bauarbeiten fällt S5 38501 von Heidelberg Hbf bis Sinsheim Hbf vom 9. bis 13.05.23 aus. Bitte benutzen Sie zwischen Heidelberg und Neckargemünd die S2 38265 bis Neckargemünd, ab Neckargemünd verkehrt ein Ersatzbus in Richtung Sinsheim Hbf. Zusätzlich entfällt am 13.05.23 die S5 38503 zwischen Hoffenheim und Sinsheim Hbf. Diese wird durch einen Bus ersetzt. Bitte überprüfen Sie Ihre Reiseverbindung.

Heidelberg Hbf - Eppingen

Zugtyp		S 2	S 5	Bus	S 5	Bus
Zugnummer		38265	38501	501	38503	503
Gültigkeit		TGL	TGL	TGL	Sa+S	Sa
Anzahl der eingesetzten Busse						
Dienstag, 09.05.		Х	х	Х		
Mittwoch, 10.05.		X	X	X		
Donnerstag, 11.05.		X	X	X		
Freitag, 12.05.		X	X	X		
Samstag, 13.05.		X	X	Х	X	X
	Von:	Bruchsal				
Heidelberg Hbf		0:38	0:45		2:45	
HD West/Südstadt		0:40	0:47		2:47	
Heidelberg-Altstadt		0:43	0:50		2:50	
HD-Schlierb/Zieg		0:46	\0:53/		2:53	
Hd Orthopädie		0:48	\0:5 <i>5</i>		2:55	
Neckargemünd		0:53	0:59		2:59	
Neckargemünd		0:53	0; <i>5</i> /9	1:03	2:59	
Bammental			1:03	1:10	3:03	
Reilsheim			1/05	1:14	3:05	
Mauer (Heidelbg)			1/:08	1:20	3:08	
Meckesheim	0		1:09	1:25	3:09	
Meckesheim, Bahnhofsvorplatz		I	/1:10\	1:25	3:10	
Zuzenhausen, Ortsmitte		1	/ 1:13 \	1:30	3:13	
Hoffenheim, Sinsheimer Straße			/ 1:16 \	1:35	3:16	
Hoffenheim, Sinsheimer Straße		1	/ 1:16 \	1:35	3:16	3:26
Sinsheim (Elsenz) Hbf, Bahnhofsvorplat	О		1:20	1:41	3:20	3:32
	Nach:	Mosbach				

Ihre weiteren Informationsmöglichkeiten:

Internet: bauinfos.deutschebahn.com

App: DB Navigator

Aktuelle Betriebslage: bahn.de/ris

Angaben ohne Gewähr --

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



Legende:

Ersatzverkehr mit Bus



Zugausfall Bushaltestelle Ersatzbus



Keine Fahrradmitnahme im Bus möglich





Ehrentafel des Alters

der Gemeinde Eschelbronn, wir gratulieren



01.05. Herr Gerhard Reiss

75 Jahre

Amtliche Bekanntmachungen

Die Gemeinde Eschelbronn trauert um

Herrn Julius Hütter

Herr Julius Hütter gehörte von 1971 bis 1975 dem Gemeinderat an und hat während dieser Zeit die Kommunalpolitik unserer Gemeinde wesentlich mitgeprägt.

Wir verlieren mit ihm einen geschätzten und respektierten Mitbürger, der sich neben seiner Gemeinderatstätigkeit, stets vielfältig und allgemeinwohlorientiert engagiert hat.

Unser besonderes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Für Gemeinderat und Gemeindeverwaltung

Marco Siesing

Bürgermeister

Einweihung des "Elsenz-Schwarzbachtal-Radwegs" mit Eschelbronner Radlern

"Die Region kennenlernen", das war das Motto, unter dem sich über 100 bestens aufgelegte Radlerinnen und Radler am Sonntag vor der Dr. Sieber-Halle in Sinsheim mit ihren Zweirädern trafen. Immerhin hatte es in der Nacht noch geregnet und so war jeder froh, bei blauem Himmel, Sonnenschein und angenehmen Temperaturen zusammen den "Elsenz-Schwarzbachtal-Radweg" einzuweihen.

Eingeladen dazu hatte die "Sinsheimer Erlebnisregion Aktiv" und der Radtag war nun nach einer Wanderung im Herbst vergangenen Jahres der zweite "aktive Tag", den die Sinsheimer Erlebnisregion durchführte. Die neue Radtour und noch zwei weitere wurden mit finanziellen Mitteln des LEADER-Regionalbudgets Kraichgau beschildert.

Schon lange vor dem eigentlichen Startschuss warteten die Radfahrer aus Sinsheim und den umliegenden Gemeinden am Treffpunkt ungeduldig darauf, dass es endlich los geht und auch einige Eschelbronner Radler waren dabei.

In launigen Worten begrüßte Oberbürgermeister Jörg Albrecht, selbst Kraichgau-Biker mit langjähriger Erfahrung, die Radsportfreunde, stellte kurz die Große Kreisstadt vor und übergab das Wort an Aliza Esselmann von der Touristikabteilung, die sicherheitsrelevante Dinge der Tour erläuterte. Einen Tross von 100 Radlern zu steuern, ohne dass etwas passiert, das war wahrlich keine leichte Aufgabe, die aber bestens gemeistert wurde.

Durchs Wiesental, wo über dem Segelflugplatz die Flieger ihre Saison eröffneten, ging es nach Rohrbach und weiter entlang der Strecke des "Kraichgau-Laufs" vorbei am "Rosenhof", wo die erste Steigung wartete. Das Springen der Ketten auf das entsprechende Ritzel war am Anstieg nicht zu überhören. An manchen Stellen recht matschig war es durch den "Großen Wald", aber überall waren Sicherheitskräfte positioniert, die auf Gefahrstellen wie etwa auf scharfe Kurven rechtzeitig hinwiesen.



Die Eschelbronner Radler mit ihren neuen blauen Stadtradel-Trikots mit Bürgermeister Marco Siesing an der Spitze beeindruckten die Teilnehmer bei der Einweihung des neuen Radwegs

Nach der Waldpassage ging es hinunter nach Neckarbischofsheim, wo im Schlosspark in perfektem Ambiente schon alles gerichtet war. Bürgermeister Thomas Seidelmann hatte auftischen lassen und reichte Sekt und Orangensaft als erste willkommene Erfrischung.

Er nannte die Sehenswürdigkeiten seiner Stadt und lud alle Radfahrer dazu ein, immer mal wieder zu kommen. Bevor es weiter ging, verteilte er noch einige Flaschen vom "Perlwein der Stadt Neckarbischofsheim" aus dem Sinsheimer Weingut Nägele, die dankend angenommen wurden.

Der weitere Verlauf der Strecke blieb flach und so erreichte der Tross schnell und mühelos Waibstadt, wo vor dem Rathaus Bürgermeister Joachim Locher zum Mikrofon griff.

Auch er durfte Werbung für seine Kommune machen, erwähnte die wichtigsten Sehenswürdigkeiten und erzählte vom "goldenen Waibschder Dreieck" mit Rathaus, Kirche und Adler-Wirt, wo aber leider kein eigenes Bier mehr gebraut wird. "Aber verdursten muss bei uns trotzdem niemand", sagte er am Ende seiner Grußworte.

Die letzte Etappe der neuen Elsenz-Schwarzbachtal-Tour war ein Kinderspiel. Auf dem Weg ins Burgdorf Neidenstein musste aber gleich dreimal die L 549 überquert werden, was ohne größere Behinderung des laufenden Straßenverkehres gelang. Überhaupt wurde die Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme der Autofahrer auf die Radfahrer sehr wohlwollend zur Kenntnis genommen.

Dann aber war jeder gespannt, wie die Floriansjünger aus Neidenstein den plötzlichen Ansturm der 100 hungrigen und durstigen Pedaleure auf ihrem Feuerwehrfest wohl bewältigen würden. Die Zweifler, von denen es nicht wenige gab, wurden aber eines besseren belehrt. Nachdem Bürgermeister Frank Gobernatz eindrucksvoll in die Menge rief, dass es eigentlich nichts Schöneres gibt, als das Burgdorf zu besuchen oder hier sogar zu leben, gab es für die Radfahrer kein Halten mehr. Das Hochprozentige, das die Feuerwehrleute unermüdlich den Sportlern reichten, war schnell vergriffen und auch in Ausschank und Küche war man bestens vorbereitet, sodass es überhaupt keine langen Wartezeiten gab.

Vielleicht lag es auch daran, dass der evangelische Pfarrer Ralf Krust als Mitglied der Neidensteiner Feuerwehr den Bierhahn unermüdlich am Laufen hielt.

So war die gut 20 Kilometer lange Radtour durch die Sinsheimer Erlebnisregion in der Tat ein wahres Erlebnis, wo niemand überfordert wurde und wo beim Radfahren ausreichend Gelegenheit bestand, Gespräche untereinander zu führen. Das Neidensteiner Feuerwehrfest war der perfekte Abschluss für dieses Ereignis, das nach einer Fortsetzung ruft.

An alle Hundehalter

Leider werden uns immer wieder Vorkommnisse gemeldet, dass Personen sich durch freilaufende Hunde bedroht fühlen oder gar durch Hunde angegriffen werden. Ebenso gibt es zwischen den Hunden Beißereien. Erst vor kurzem kam es dazu, dass einer von zwei freilaufenden Hunden durch eine Beißerei schwer verletzt wurde.

Der Hundehalter ist verantwortlich, dass gemäß § 10 der Polizeiverordnung der Gemeinde Eschelbronn im Innenbereich, auf öffentlichen Straßen und Gehwegen Hunde an der Leine zu führen sind. Ebenso muss der Hundehalter seinen Hund so halten und beaufsichtigen, dass von ihm keine Gefahr für Menschen, Tiere oder Sachen ausgehen kann.

Wir bitten um entsprechende Beachtung und Einhaltung dieser Vorschriften.

In diesem Zusammenhang verweisen wir auch auf § 11 der Polizeiverordnung wonach der Halter oder Führer eines Hundes dafür zu sorgen hat, dass dieser seine Notdurft nicht auf öffentlichen Straßen oder Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Gärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen.

Im Interesse aller Einwohner bitten wir um künftige Beachtung.



Bundesfreiwilligendienst an der Schlosswiesenschule **Eschelbronn**



Hast du Spaß und Freude daran, mit Kindern zu arbeiten? Suchst du nach einer neuen Herausforderung oder möchtest du die Wartezeit auf dein Studium oder deine Ausbildung sinnvoll

Dann bist du bei der Schlosswiesenschule Eschelbronn genau richtig - denn wir suchen dich (m/w/d) für unsere neue Stelle im Bundefreiwilligendienst zum 01. September 2023. Wir sind eine Ganztagsschule in offener Angebotsform. Aktuell besuchen 100 Schüler*innen unsere Schule - davon 43 Ganztagsschüler*innen.

Du sammelst ein Jahr persönliche Erfahrungen, du bringst dich täglich in den Schulalltag ein und du unterstützt das pädagogische Personal bei Ihrer Arbeit.

Der Bundesfreiwilligendienst an unserer Schule bietet eine abwechslungsreiche Beschäftigung mit vielfältigen Tätigkeitsfeldern in folgenden Bereichen:

- Du unterstützt Lehrkräfte bei der Erstellung von Unterrichtsmaterialien und begleitest Sie im Unterricht.
- Du förderst Schüler*innen in Kleingruppen.
- Du begleitest die Lehrkräfte bei Lerngängen.
- Du unterstützt das Sekretariat mit leichten Bürotätigkeiten.
- Du übernimmst leichte handwerkliche Tätigkeiten und unterstützt den Hausmeister.
- Du hast Aufsichtsführung während der Unterrichtspausen, des Mittagessens und der Lernzeit.
- Du unterstützt die Lehrbeauftragten bei den Nachmittagsangeboten.

Im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben hast du eine 39 Std. Woche sowie 30 Tage Urlaub. Die Urlaubstage können innerhalb der üblichen Schulferien in Anspruch genommen werden.

Wir erwarten von dir, ...

- .. dass du mindestens 18 Jahre alt bist.
- .. dass du selbständig und eigeninitiativ arbeiten kannst.
- .. dass du zuverlässig, verlässlich und pünktlich bist.
- .. dass du offen und kontaktfähig bist.
- .. dass du Spaß und Freude am Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen hast.
- dass du bereit bist, dich auch auf schwierige Situationen im Umgang mit Kindern einzulassen.
- .. dass du über einen sicheren Umgang mit den Programmen von MICROSOFT Office verfügst.



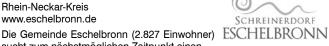
Wünschenswert wäre, dass du bereits Erfahrungen in der Kinder - und Jugendarbeit im Verein, der Kirche oder anderen Organisationen mitbringst. Zudem bieten wir dir die Möglichkeit in einem Zweitagespraktikum erste Erfahrungen zu sammeln und dich uns vorzustellen.

Haben wir dein Interesse geweckt? Wir freuen uns auf ein Kennenlernen!

Sende deine Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben und Lebenslauf) mit dem Betreff: "Bewerbung BUFDI Schlosswiesenschule" bitte per Post an die Gemeinde Eschelbronn, Bahnhofstraße 1 in 74927 Eschelbronn oder per E-Mail an personalamt@ eschelbronn.de.

Gemeinde Eschelbronn

Rhein-Neckar-Kreis www.eschelbronn.de



sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Erzieher, pädagogische Fachkräfte

nach § 7 KiTaG in Voll- und Teilzeit sowie geeignete Aushilfskräfte (m/w/d)

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie unter www.eschelbronn.de → Rathaus-Service → Verwaltung → Stellenausschreibungen.

Wir freuen uns über Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, die Sie bitte an die Gemeinde Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, 74927 Eschelbronn oder personalamt@eschelbronn.de (eine Datei mit max. 20MB) richten.

Für Fragen steht Ihnen die Einrichtungsleitung Frau Range (Tel. 06226/41851) oder das Personalamt (Tel. 06226/9509-15) gerne zur Verfügung.



Die Kindertagesstätte "Die Holzwürmer" – Eschelbronn ist eine Einrichtung für Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren.

Zum 01. September 2023, bieten wir die Möglichkeit im Bundesfreiwilligendienst in unserer Kita, ein Jahr persönliche Erfahrungen zu sammeln, sich einzubringen und das pädagogische Personal zu unterstützen.

Der Bundesfreiwilligendienst in der Kindertagesstätte bietet abwechslungsreiche Tätigkeitsfelder und viele Eindrücke in die pädagogische Arbeit mit Krippen- und Kindergartenkindern.

- Erzieher*innen bei der Vorbereitung von Angeboten unterstützen
- Begleitung von Ausflügen und Spaziergängen mit den Kindern
- Unterstützung der Erzieher*innen im Kita-Alltag
- Unterstützung bei der Ganztagesbetreuung von Krippen- und Kindergartenkindern
- Unterstützung der Kindertagesstätten-Leitung mit leichten Bürotätig-
- Übernahme von leichten handwerklichen Tätigkeiten, sowie Unterstützung des Kita-Hausmeisters
- Aufsichtsführung während des Mittagessens sowie Mithilfe bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten
- Unterstützung der Erzieher*innen bei den Nachmittagsangeboten.

Sie haben im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben eine 39 Stunden Woche und 30 Tage Urlaub. Die Urlaubstage können innerhalb der üblichen Schließtage der Kindertagesstätte in Anspruch genommen werden.

Wir erwarten von Ihnen, ...

- ..., dass Sie über 18 Jahre alt sind.
- ..., dass Sie selbstständig und eigeninitiativ arbeiten können.
- ..., dass Sie zuverlässig, verlässlich und pünktlich sind.
- ..., dass Sie offen und kontaktfähig sind.
- ..., dass Sie Spaß und Freude am Arbeiten mit Kindern im Alter von 1 bis 6 Jahren haben.
- ..., dass Sie über einen sicheren Umgang mit MICROSOFT OFFICE verfügen.

Vielleicht haben Sie ja auch schon Erfahrungen in der Kinder- oder Jugendarbeit gesammelt, bei Vereinen, Kirchengemeinden oder anderen Organisationen. Gerne können Sie auch bei einer Hospitation in unserer Einrichtung erste Erfahrungen sammeln und einen Einblick in den Kita-Alltag erhalten.

Haben wir Interesse geweckt? Wir freuen uns auf ein Kennenlernen! Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte an die Gemeinde Eschelbronn, Bahnhofstraße 1 in 74927 Eschelbronn,

- Bewerbung BUFDI Kindertagesstätte "Die Holzwürmer" oder an personalamt@eschelbronn.de





Die Gemeinde Eschelbronn bietet in ihrer Kindertagestätte "Die Holzwürmer" zum 01.09.2023 eine Ausbildung an.

Praxisintegrierte Ausbildung (PiA) zum Erzieher/in (m/w/d)

In der kommunalen Kindertagesstätte "Die Holzwürmer" mit Außenstelle werden aktuell 135 Kinder in 4 Krippen- und 4 Kindergartengruppen mit unterschiedlichen Betreuungszeiten betreut. Ausführliche Informationen über die Gemeinde und die Kindertagesstätte erhalten Sie unter www.eschelbronn.de.

Das erwarten wir:

- Fachschulreife, Mittlere Reife oder das Versetzungszeugnis in die Klasse 10 eines Gymnasiums (G8) oder einen gleichwertigen Bildungsstand und Besuch der einjährigen Fachschule für Sozialpädagogik
- · Sie haben Freude an der Arbeit mit Kindern
- Sie sind engagiert, kreativ, zuverlässig u. arbeiten gerne im Team

Das dürfen Sie erwarten:

Während der Ausbildung erhalten Sie eine attraktive Ausbildungsvergütung nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes sowie eine Jahressonderzahlung. Wir ermöglichen Ihnen eine Arbeit in einem gleichberechtigten, aufgeschlossenen und motivierten Team, in dem jeder mit seiner Individualität aufgenommen wird. Eine erfahrene Kita Leitung die Ihnen bei der Einarbeitung gerne und hilfreich zur Seite steht, sowie ein offener Arbeitgeber der mit den Mitarbeitern in engem Kontakt auf einer partnerschaftlichen Basis arbeitet

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Wir freuen uns über Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, die Sie bitte an die Gemeinde Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, 74927 Eschelbronn oder personalamt@eschelbronn.de (eine Datei mit max. 20MB) richten. Wir bitten um Verständnis, dass eingegangene Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Für Fragen steht Ihnen die Einrichtungsleitung Frau Range (Tel. 06226/41851) oder das Personalamt (Tel. 06226/9509-15) gerne zur Verfügung.

Mit der Zusendung der Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Personalauswahlverfahren zu.

Termine & Veranstaltungen

Aus dem Terminkalender:

So 30.04.	Ev. Kirchengemeinde	Konfirmations-	Ev. Kirche
	_	sonntag	
So. 30.04.	Heimat- und	Schreiner- und	
	Verkehrsverein e.V.	Heimatmuseum	
		geöffnet	

Mai Vorschau:

Sa. 01.05.	FC 1920 Eschelbronn e.V.	Grillfest	Kallenberg
Fr. 05.05.	Sellemols Theaterleit Eschelbronn e.V.	Theater Aufführung	Schlosswie- senschule/ Aula
Sa. 06.05.	Sellemols Theaterleit Eschelbronn e.V.	Theater Aufführung	Schlosswie- senschule/ Aula
So. 07.05.	Sellemols Theaterleit Eschelbronn e.V.	Theater Aufführung	Schlosswie- senschule/ Aula
Fr. 12.05.	Tischtennisverein	Mitglieder- versammlung	
Fr. 12.05.	FC 1920 Eschelbronn e.V.	Generalversammlung	Kallenberg
Sa. 13.05.	Gesangverein "Lyra" 1864 Eschelbronn e.V. Frauenchor "Vocalis"	Konzert	Katholische Kirche
	Turnverein 1902 e.V.	Werfertag LA	Kultur- und Sporthalle
So. 21.05.	Ev. Kirchengemeinde	Jubelkonfirmation	Ev. Kirche

So. 21.05.	Heimat- und Verkehrs-	Schreiner- und Heimat-	
	verein e.V.	museum geöffnet	
Di. 23.05.	Siedlergemeinschaft	Bepflanzung Blumen-	
	Eschelbronn	wappen	
Mi. 24.05.	Ökumenischer Verein	Jahreshaupt-	Gasthaus
	für Diakonie & Caritas	versammlung	"Zum Löwen"
Mo. 29.05.	Ev. Kirchengemeinde	Jungscharfreizeit	
- Fr. 02.06.		=	



Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Mai 2023

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
11./25.	12./26.	5.!/19.!	8

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt
11./25.	3.! /16./ 31.!

Bei **fett** markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

Elektrogeräte/Schrott und Alttextilien/Schuhe: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.



Energieeffiziente Haushaltsgeräte gesucht!

Eine Verbraucherinformation

"Besonders sparsame Haushaltsgeräte 2023" ist erschienen. Ein Service Ihrer Gemeinde Eschelbronn

Die kostenfreie KLiBA-Broschüre "Besonders sparsame Haushaltsgeräte 2023" informiert über verschiedene Modelle und gibt wichtige Hinweise zur Einordnung der Geräte nach Effizienz-Label oder Klimaklassen. Sie hilft den richtigen Kühl- und Gefrierschrank, die Waschmaschine oder die Spülmaschine zu finden. So belastet eine Kühl-Gefrierkombination mit hohem Verbrauch in 15 Jahren Betriebsdauer die Haushaltskasse um 1.000 Euro mehr, als eines der empfohlenen Modelle. Ein vermeintliches Schnäppchen kann sich damit letztlich als teurer Fehlkauf entpuppen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können die Broschüre als pdf-Datei unter https://kliba-heidelberg.de/publikationen/ herunterladen. In Deutschland werden etwa 2.200 verschiedene Kühl- und Gefriergeräte, 600 Waschmaschinen, 1.100 Spülmaschinen, 350 Wäschetrockner und 100 Waschtrockner (Stand Winter 2023) angeboten. In dem Faltblatt sind besonders sparsame Modelle üblicher Bauarten und Größenklassen zusammengestellt. Es soll als Orientierung dienen, wenn man auf niedrigen Strom- und Wasserverbrauch achten will.

Neben einer guten Leistung, Zuverlässigkeit und einer langen Lebensdauer empfiehlt es sich, bei einem neuen Gerät auch die Sparsamkeit in puncto Strom- und Wasserverbrauch mit zu berücksichtigen. Ein niedriger Strom- und Wasserverbrauch spart Betriebskosten und entlastet gleichzeitig die Umwelt. Da die Geräte oftmals eine Anschaffung für viele Jahre sind, ist es zu empfehlen, die Anschaffungskosten und die Betriebskosten gegeneinander abzuwägen. Ein weiterer Link, die den Interessenten bei ihrer Entscheidung hilft, lautet: www.spargeraete.de/search/appliances.

Mit diesen Informationen gewappnet können Verbraucher dann bei Händlern Preisangebote für besonders sparsame Geräte einholen und dabei schon abschätzen, was sie später für Betriebskosten haben werden. Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater Herr Eckard Leitlein - für Sie kostenfrei und unverbindlich.

Interessenten können unter der Telefonnummer 06221 99875-0 (KLi-BA) einen Termin vereinbaren für die nächste Beratung im Rathaus Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, Zi.9, alle vier Wochen donnerstags, zwischen 16 -18 Uhr.

Nutzen Sie die kostenfrei Serviceleistung Ihrer Kommune!

Stadtradeln 2023

Stadtradeln-Aktionstag am Muttertag



Liebe Eschelbronner,

am vergangenen Wochenende konnte

man es schon spüren - der Frühling kommt so langsam, und damit einhergehend steigt die Lust, endlich loszuradeln. Auf den Radwegen in der Umgebung war schon ordentlich was los, und auch die ersten Radtrikots in den Eschelbronner Farben waren zu erkennen

Da passt es perfekt, dass das diesjährige Stadtradeln in Kürze beginnt. **Vom 07. bis zum 27. Mai** verwandelt sich das Schreinerdorf zum Vélo Village, und es werden wieder Radkilometer gesammelt, was das Zeug hält. Stand Sonntag haben sich bereits über 100 Radlerinnen und Radler registriert. Super!!

Um aber ein noch breiteres Teilnehmerfeld zu erhalten, sind weitere Registrierungen erwünscht. Wer sich also noch nicht angemeldet hat, kann dies gerne unter **www.stadtradeln.de/eschelbronn** nachholen. Bei der Registrierung bitte unser gemeinsames Hauptteam "Équipe Vélo Village Eschelbronn" auswählen.

Zusätzlich kann man einem der bereits bestehenden Unterteams beitreten oder ein neues Unterteam gründen. Bei der Registrierung sind die Team-Captains oder das Organisationsteam gerne behilflich.

Es freut mich außerdem sehr, Sie alle noch zu einem Highlight der diesjährigen Stadtradeln-Kampagne einzuladen. Am Sonntag den 14. Mai (Muttertag) findet nämlich von 11 bis 16 Uhr ein Stadtradeln-Aktionstag auf dem Gelände des TV-Heims statt. An diesem Tag wird es ein buntes Rahmenprogramm rund ums Radeln geben. Wie bereits im Vorjahr haben wir eine Auswahl an geführten Radtouren im Angebot.

Radtour für ambitionierte Radler mit Pasi Echner (ca. 100 Km / Abfahrt 7.30 Uhr)

Auf dieser Tour geht es zunächst Richtung Hüffenhardt, um dann durch das Fünfmühlental und an der Burg Guttenberg vorbei an den Neckar zu kommen. Dann geht es genüsslich am Neckar entlang bis Neckargemünd und von dort zurück ins Schreinerdorf.

- Sportliche Radtour mit Helmut Wolff (ca. 50 Km / Abfahrt 9.00 Uhr)

Ein leicht steigendes Streckenprofil führt diese Tour zunächst Richtung Haag am Rande des Odenwalds um dann am Neckar entlang über Neckargemünd und Mauer wieder heimzukehren.

Gesellige Radtour mit Petra Binder (ca. 30 Km / Abfahrt 10.00 Uhr)

Àusreichend Zeit für nette Unterhaltungen auf dem Rad wird bei dieser Tour sicherlich nicht fehlen :-)

Geführte Radtour für Klein und Groß (ca. 17 Km / Abfahrt 14.00 Uhr)

Gemütliche und kindgerechte Radtour entlang der Schwarzbach

Bei allen Touren bitten wir die Mitfahrenden sich 10 Minuten vor Abfahrt beim TV-Heim einzufinden

Als weiteres Highlight wird von 11 bis 15 Uhr ein Fahrradservicestand des ADFC vor Ort sein. Dabei hat man die Möglichkeit unter Anleitung von fachkundigem Personal die Fahrradwartung durchzuführen

Um auch unsere kleinsten Radler nicht zur vergessen, wird von 11 bis 14 Uhr auf dem Hartplatz ein Fahrradparkour zur Verfügung stehen.

Neben all den Aktionen rund ums Radeln wird natürlich auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein.

Es gibt Leckeres vom Grill, erfrischende Getränke und besonders passend zum Muttertag, eine reichliche Auswahl an unserem Kuchenbuffet. Zwischen 13.00 und 14.30 Uhr bekommt zudem jede Mutti einen kleinen Muttertagsgruß von unserem Rathausteam geschenkt.

Wir freuen uns darauf, ein paar schöne Stunden gemeinsam verbringen zu können.

Sportliche Grüße Florian Echner und das Eschelbronner Stadtradeln-Organisationsteam

Vereine und Organisationen



FC 1920 Eschelbronn e.V.

23.04.2023 SG Untergimpern vs FC Eschelbronn

Die aufmerksamen Leser haben natürlich sofort festgestellt das der Spielort Untergimpern und nicht, wie im Amtsblatt geschrieben, Gemmingen war.

Das zeigte auch die Anzahl der Eschelbronner Besucher auf dem Blutberg. Gefühlt waren mehr Eschelbronner am Ort des Geschehens.

Aber zum eigentlichen Ereignis.

Das Spiel begann mit dem üblichen beschnuppern und abtasten. Eschelbronn hatte recht kurz nach Anpfiff mehrere Kopfballchancen direkt vor dem Kasten der Gastgeber. Leider kam es nicht zum finalen Treffer.

In der 35. Minute legte Sebastian Baumgartner den Ball auf Paul Reischl. Der jagte das Spielgerät, von der 16 Meter Linie, platziert ins Netz zum 0 : 1. Ein Ergebnis das wir aus den rückliegenden Partien bereits kannten.

Auch kannte man bereits aus den rückliegenden Spielen den Jubel der gegnerischen Mannschaft wenig später.

Leider fiel auch hier der Ausgleich, etwas umstritten, zum 1:1. Was geht ab. Wiederholt sich das Geschehen - kann der FC nicht mehr gewinnen (wie man vor der Partie gehört hatte).

Jetzt erst mal in die Pause und dann mit klarem Kopf in die 2. Hälfte.

Kurz nach Anpfiff zwei Einschläge im Tor binnen 2 Minuten. Nicolas Huppert schockte Untergimpern mit einem Doppelpack in der 46. und 47. Minute. 1:3 der Spielstand und mit ein wenig mehr Glück hätte Nicolas fast noch das 1:4 erzielt. Aber alles mit Maß und Ziel.



Der "Alt" Meister mit dem 1. Streich

Untergimpern war jetzt regelrecht von der Rolle und Eschelbronn dominierte das Spiel. Eher selten kam Untergimpern vor das Eschelbronner Gehäuse. Dort war die bekannte Endstation, Justus Hartmann zur Stelle

Es kam wie es kommen musste, an diesem Sonntag zugunsten von Eschelbronn, das 1 : 4. Erzielt per Kopf von Andreas Dinkel bedient Enrico Grab.

So das sollte es dann gewesen sein.

In der 90. Minute schickte Jonas Abendroth, mit einem schönen Pass, Paul Reischl in Richtung Tor und dieser erhöhte dann noch zum Endstand von 1:5.

Kurz darauf erfolgte der Abpfiff und die 3 Punkte gingen an den FC und festigte die Tabellenführung.

Selten wurde ein Spiel in Untergimpern so ruhig über die gesamte Spieldauer absolviert. Zu erwähnen ist auch die sehr gute Schiri Leistung auf dem Blutberg

30.04.2023 FC vs. TSV Helmstadt II - Anstoß 17.00 Uhr auf dem Kallenberg

(ACHTUNG SPIELBEGINN IST RICHTIG)

Nachdem im vergangenen Spiel der Blutberg erobert wurde muss hier der Kallenberg verteidigt werden.

Am 29.04.

müssten dann auch noch die Außenanlage vorbereitet werden und auch gleich für den 1. Mai aufgebaut und Vorbereitungen getroffen werden.

Beginn 10 Uhr - gerne sind wie üblich viele Helfer gesehen.



FC Eschelbronn Jugend

Ergebnisse:

C-Jugend: JSG Mühlbach 2 - JSG Eschelbronn 1:2 D1-Jugend: JSG Eschelbronn 1 - JSG Gemmingen 0:0 D2-Jugend: JSG Eschelbronn 2 - TSV Steinsfurt 3 3:2

Vorschau:

A-Jugend:

JSG Eschelbronn - TB Rohrbach 29.04.23 16.00 Uhr in Neidenstein

B-Jugend:

JSG Ittlingen- JSG Eschelbronn 29.04.23 16.00 Uhr in Ittlingen

C-Jugend:

JSG Eschelbronn - JSG Elsenz 29.04.23 14.00 Uhr in Neidenstein

JSG Eschelbronn - JSG Kürnbach 04.05.23 18.00 Uhr in Neidenstein

D1-Jugend:

JSG Eschelbronn 1 - VfB Eppingen 1 29.04.23 14.15 Uhr in Epfenbach

D2-Jugend:

JSG Eschelbronn 2 - VfB Eppingen 2 29.04.23 13.00 Uhr in Epfenbach

E-Jugend:

Spieltag in Sinsheim, 28.04.23 ab 17.30 Uhr

Spieltag in Neidenstein, 29.04.23 ab 10.00 Uhr



TV 1902 Eschelbronn

Generalversammlung

Nur wenige Mitglieder konnte der erste Vorsitzende des Turnvereins, Lothar Ludwig, zur Mitgliederversammlung, die kurzfristig in die Sporthalle verlegt werden musst, begrüßen, darunter den Ehrenvorsit-

zenden Roland Dworschak, die Bürgermeisterstellvertreterin Petra Binder und einige Ehrenmitglieder.

Bei der Totenehrung erinnerte der Vorsitzende an die verstorbenen Ehrenmitglieder Marie Ehret, Josef Frei, der langjähriges Vorstandsmitglied war und maßgeblich am Bau des TV-Heims beteiligt war, Gerhard Haißer-Kammauf, Betti Stier und Lina Steinhiller.

In seinem Jahresbericht erläuterte der erste Vorsitzende, dass seit der letzen Generalversammlung das Vereinsleben nach der Corona-Pandemie endlich wieder normal weiterlaufen konnte. Die Übungsstunden fanden wieder statt, sowie die meisten Vereins-, Kreis- oder Bezirksveranstaltungen und das Landesturnfest in Lahr. Für das Winterdorf, das im letzen Jahr zusammen mit dem FC als Ersatz für die Winterfeiern erfolgreich durchgeführt wurde, sollte es eine Fortsetzung geben. Da aber die Idee von anderen Vereinen aufgegriffen wurde, verzichtete der TV darauf, um den Terminkalender nicht mit ähnlichen Festen zu überfrachten.

Die Jahre gehen beim TV-Heim auch nicht spurlos vorbei. Nachdem die Kühlanlage im Kühlhaus erneuert wurde, mussten nun die Kühlanlage der Theke ausgetauscht werden und im Eingangsbereich wurden die Fliesen erneuert. Ein großes Dankeschön an Manfred Dworschak und Peter Friedel, die diese Arbeiten erledigten und an die vielen Helfer, die die alten Platten entfernten und entsorgten. Ein Dank ging auch an Erwin Maßholder für die Bereitstellung der Maschinen und Fahrzeuge. Ein Windschutz für die Überdachung zwischen TV-Heim und Garagen wurde angefertigt, der es erlaubt, auch bei schlechtem Wetter im Freien zu grillen.

Die Mitgliederentwicklung ist positiv und auch die meisten Übungsleiter blieben während der Corona-Pandemie dem Verein treu, dafür bedankte sich der erste Vorsitzende, denn ohne Übungsleiter kann der Verein die vielfältigen Angebote nicht machen. Trotzdem sucht der Verein weiterhin Übungsleiter und Helfer für den Trainingsbetrieb. Bei der Vereinsstruktur können aber keine Stundenvergütungen bezahlt werden wie z. B. bei der Volkshochschule. Diese bekommt die Räumlichkeiten von Seiten der Gemeinde kostenlos gestellt und hat wesentlich höhere Gebühren für ihre Kurse. Der Turnverein zahlt dagegen tausende von Euro an Gebühren für die Halle und muss in diesem Jahr eine Erhöhung um 10% verkraften und im nächsten Jahr werden die Gebühren noch einmal um 10% erhöht. Die Energiekosten für das TV-Heim sind enorm gestiegen und ohne die Vereinsfeste würde der Verein hohe Verluste verzeichnen. Deshalb stellt die Vorstrandschaft einen Antrag auf Anpassung der Mitgliedsbeiträge. Der erste Vorsitzende appellierte an die Mitglieder, vor allem an die jüngere Generation, sich stärker zu engagieren, denn der Kreis der Helfer ist bei der hohen Mitgliederzahl recht klein.

Er bedankte sich bei der Gemeineverwaltung mit BM Marco Siesing und seinem Rathausteam für die gute Zusammenarbeit, bei der Schlosswiesenschule mit Rektorin Carolin Wulf und beim Kindergarten mit der Leiterin Jeanette Range für die langjährigen Kooperationen, beim Hausmeisterehepaar Gabi und Bernd Grab und Daniel Schmitt für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, bei der Volksbank Neckartal für die finanzielle Unterstützung, bei Helmut Wolff für die Hilfe bei der Pflege der Außenanlagen, bei Ottmar Renner für die großartige Hilfe beim ÜL-Essen, bei der Kerwe und beim Mittwochs-Stammtisch, bei seinen Vorstandskolleginnen und -kollegen für ihre Arbeit und die Unterstützung im vergangenen Jahr, bei allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins, die den Verein bei den Aktivitäten unterstützten, durch Mitarbeit, Sach- und Geldspenden und bei seiner Frau, die ihn tatkräftig unterstützt.

Schriftführerin Heike Weiss berichtete von 12 Vorstandssitzungen in denen alle sportlichen Ereignisse und Vereinsveranstaltungen besprochen und reflektiert wurden.

Rund um das TV-Heim waren Reparaturarbeiten zu erledigen und Probleme gibt es immer wieder bei Vermietungen, da die schriftlichen Vereinbarungen nicht eingehalten werden.

Sie erinnerte an das Stadtradeln mit Auftakt und Abschlusstouren sowie einem Aktionstag und insgesamt 19 000 km die geradelt wurden. Beim Landesturnfest in Lahr wurden drei Landesmeistertitel errungen. Der Schreinerdorflauf konnte wieder stattfinden und das Übungsleiteressen mit einem fantastischen Essensangebot wurde von 116 Personen besucht. Am Ferienprogram haben 50 Kinder teilgenommen und die beiden Kerweveranstaltungen waren sehr gut besucht. Der Sportabzeichentag war trotz schlechtem Wetter ein Erfolg und die Winterfeier und der Kinderfasching boten ein tolles Programm und waren sehr gut besucht. Bei den Sportabzeichen wurden mit 140 Prüfungen wieder ein Plus verzeichnet und im Sportkreis die meisten Abzeichen abgelegt. Zehn Familien erhielten das Familien-Sportabzeichen. Der Verein hat zum 31.12. 2022 1184 Mitglieder, was ein Plus von 37 bedeutet.

Peter Schab erläuterte die Einnahmen-Überschussrechnung, und bilanzierte einen Verlust. Er wies darauf hin, dass mit den Mitgliedsbeiträgen der sportliche Betrieb nicht finanziert werden kann und ohne das TV-Heim und die Vereinsfeste deutliche Verluste gemacht würden. Für die Kassenprüfer bescheinigte Jürgen Schaffroth Buchhalter Peter Schab und Kassier Martin Ludwig eine einwandfreie Kassenführung und empfahl die Entlastung.

Von einer sehr erfolgreichen Saison berichtete Andreas Wagner von der Handballabteilung. So konnten die männliche D-Jugend in der Bezirksliga 3, die weibliche B-Jugend in der Bezirksliga 1 und die weibliche A-Jugend in der Landesliga die Meisterschaft erringen. Auch die Männer sicherten sich die Meisterschaft in der Bezirksliga 3 und steigen auf. Die Damen errangen in der 2. Bezirksliga den zweiten Platz. Insgesamt meldet die SG Schwarzbachtal 12 Mannschaften, dazu noch in der männlichen C- und B-Jugend Alterspielgemeinschaften mit Bammental und Neckargemünd.

Drei Gruppen werden in der Leichtathletikabteilung betreut berichtete Elke Ludwig, die von einer sehr erfolgreichen Saison sprach. An über 20 Wettkämpfen bis hin zu Deutschen Meisterschaften nahmen die Sportlerinnen und Sportler teil. Mit Anne-Christine Scherer hat der TV eine Deutsche Meisterin im LA-5-Kampf, den sie auch bei den Süddeutschen Meisterschaften errang und bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften holte sie fünf Meistertitel. Beim Landesturnfest siegte sie ebenfalls überlegen. Bronzemedaillen bei den Deutschen Meisterschaften im Steinstoßen sicherten sich Maren Schäfer und Milena Dries, die beim Landesturnfest im LA-5-Kampf die Meisterschaft gewannen. Im Steinstoßen und Schleuderballwurf wurden sie jeweils Zweite. Inka Wanke erkämpfte sich die Silbermedaille im Schleuderball und die Bronze-Medaille im LA-5-Kampf. Zwei Werfertage konnten durchgeführt werden und im Rahmen der Kooperation mit der Schlosswiesenschule unterstützt der Verein die Schule bei der Durchführung der Bundesjugendspiele. Gerald Raab bedauerte für die Abteilung Freizeitsport, dass die Nordic-Walking-Gruppe mangels Teilnehmer eingestellt werden muss-

men 42 Aktive die 10km Laufstrecke in Angriff. Dank der vielen Helfer ein gelungener Start in die Normalität. Die Abteilung Turnen besteht derzeit aus 15 Gruppen, davon 9 Kinder- und Jugendgruppen, 3 Erwachsenen- und 2 Seniorengruppen berichtete Abteilungsleiterin Simone Echner. Daneben wird Pilates als Kurs angeboten. Vor allem bei den Kindergruppen ist der Andrang so groß, dass in manchen ein Aufnahmestopp gilt und eine Warteliste eingerichtet wurde. Die gute Ausbildung der Übungsleiter

te. Nach zweimaliger Absage wegen Corona konnte der Schreiner-

dorflauf wieder durchgeführt werden. Bei idealem Laufwetter nah-

freundlicher Sportverein" vom Badischen Turnerbund verliehen. Eine Fortbildung zum Thema "Minitrampolin" fand in der Sporthalle statt, das Landesturnfest wurde mit einer kleinen Gruppe besucht mit drei Landesmeistertiteln und einem sehr guten 4. Platz beim Indiaca-Turnier. Beim Kinderturnfest hatten die Kinder viel Spaß und einige erreichten einen Podestplatz bei der Siegerehrung.

wurde belohnt, denn dem Verein wurde das Gütesiegel "Senioren-

Bei der Winterfeier unter dem Motto "Im Rausch der Farben" traten 9 Gruppen auf und das sehr abwechslungsreiche Programm wurde mit viel Applaus belohnt. Nach langer Zeit nahm die Leistungsgruppe am Gauentscheid in Angelbachtal teil und in der Altersklasse Juti F konnte man den 2. und 3. Platz erringen und in der Juti E den 4. Platz.

Die Kooperation mit dem Kindergarten im Rahmen von "Pfiff" geht weiter und wird im neuen Jahr fortgesetzt werden.

von der Aussprache zu den Berichten wurde kein Gebrauch gemacht. Die Entlastung der Vorstandschaft wurde auf Vorschlag von Jürgen Schaffroth einstimmig erteilt.

Bei den Wahlen wurden die bisherigen Amtsinhaber einstimmig wiedergewählt. Zweiter Vorsitzender bleibt Friedbert Reißner, Kassier: Martin Ludwig, Schriftführerin: Heike Weiss, Abteilungsleiterin Handball: Leonie Merkel, Abteilungsleiter Freizeitsport: Gerald Raab, Beisitzerin Leichtathletik: Kerstin Ganzer, Beisitzerin allgemein: Petra Binder, Kassenprüfer 1: Frank Schoch.

Der erste Vorsitzende bedankte sich bei den neu gewählten Vorstandsmitgliedern für ihre Bereitschaft, weiterhin für den Verein ehrenamtlich tätig zu sein.

Dem Antrag der Vorstandschaft auf Anpassung der Mitgliedsbeiträge wurde nach kurzer Diskussion einstimmig stattgegeben.

Die stellvertretende Bürgermeisterin, Petra Binder, überbrachte im Namen von BM Marco Siesing, der in Urlaub weilte, Grüße von ihm und Glückwünsche an die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler. In seinem Schlusswort bedankte sich Lothar Ludwig bei allen Anwesenden für ihr Kommen und bei allen, die den Verein im letzten Jahr in irgendeiner Weise unterstützten. Traditionsgemäß endete die Versammlung mit einem gemeinsamen Lied.

SG Schwarzbachtal / TV Eschelbronn Handball

Vorschau (30.04.2023):

Letztes Rundenspiel / Saisonabschluss des Meisterteams 11.00 TSV Rot-Malsch - SG Herren Weitere Infos, Bilder, Berichte auf facebook und auf sg-schwarzbachtal.com



Tischtennisverein 1987 Eschelbronn e.V. Ergebnisse:

Herren:

TTV Rohrbach II - Herren I	9:4
Herren II - TTC Gemmingen II	8:8
TTG Neckarbischofsheim II - Herren III	8:0
Herren III - TTC Haaq II	8:4

Vorschau:

Jugend:

Jungen 19 - TTC Schwarz-Rot Hilsbach Freitag 28.04.2023, 18.15 Uhr, in Eschelbronn

Herren:

Herren I - TTC Schwarz-Rot Hilsbach I Freitag 28.04.2023, 20.30 Uhr, in Eschelbronn

SV Adelshofen - Herren II

Freitag 28.04.2023, 20.00 Uhr, in Adelshofen

Herren III - TTC Schwarz-Rot Hilsbach III Freitag 28.04.2023, 20.30 Uhr, in Eschelbronn



Gesangverein "Lyra" 1864 Eschelbronn e.V.

Mitglied des Badischen Chorverbandes Träger der Zelterplakette und der Conradin-Kreuzer-Tafel Männerchor und Frauenchor "Vocalis"

VORANKÜNDIGUNG Frauenchor Vocalis

Nach der schwierigen Corona-Zeit kann der Frauenchor Vocalis endlich wieder ein Konzert präsentieren. Die Vocalis-Sängerinnen mit ihrer Dirigentin Frauke Bodinus können es kaum noch erwarten. Sie dürfen sich auf tolle Chormusik mit vielen bekannten Songs freuen: Der Wechsel von wunderschönen Balladen mit Jazzrhythmik sowie rockigem Pop wird Sie bestens unterhalten. Seien Sie gespannt!

Wir freuen uns sehr, Sie am Samstag, den 13. MAI 2023, 19.00 Uhr, in der katholischen Kirche Eschelbronn zu unserem Konzert begrüßen zu dürfen. Danach bieten wir Ihnen im Pfarrsaal leckere Snacks und Getränke zum Ausklang eines kurzweiligen Abends an.

Vorverkaufskarten erhalten Sie ab sofort bei der

Postfiliale Eschelbronn, Gärtnerei Volk in Neidenstein sowie online unter ursula.nussko@gmx.de.

Herzliche Einladung!





Heimat- und Verkehrsverein Eschelbronn

Schreiner- und Heimatmuseum geöffnet

Wir erinnern nochmals daran, dass am kommenden Konfirmations-Sonntag, 30. April das Schreiner- und

Heimatmuseum von 11 Uhr bis 17 Uhr geöffnet ist.

Wir haben bereits alle Konfirmandinnen und Konfirmanden mit einem Schreiben eingeladen, ihren Festtag zu nutzen, um mit den Festgästen am Nachmittag einen Blick ins Museum zu werfen. Zwischen den Mahlzeiten etwas die Beine vertreten und dabei einiges über das Schreinerdorf und über sein Handwerk zu erfahren, das kann niemandem schaden.

Wer mit einer Gruppe einen Besuch plant, der darf sich gern mit Rainer Heilmann

(Tel. 970016) oder Hans-Peter Miesel (Tel. 40389) in Verbindung setzen, damit die Führungen etwas eingeplant werden können.

Selbstverständlich sind auch alle anderen Bürgerinnen und Bürger zu einem Museumsbesuch an diesem Tag herzlich eingeladen.



Sellemols Theaterleit Eschelbronn e.V. Gastspiel der Heidelberger Laienspielgruppe "Theater Blumhardt" in Eschelbronn

Die "Sellemols Theaterleit" aus Eschelbronn haben eingeladen - "Theater Blumhardt" hat zugesagt. Oder anders gesagt: Vorhang auf für eine neue Kooperation!

Die "Sellemols Theaterleit" haben mit der Laienspielgruppe aus Heidelberg-Kirchheim neue Theaterfreunde gefunden. Jetzt steht das erste Gastspiel an: Nach ausverkauften Aufführungen auf eigener Bühne freut sich "Theater Blumhardt" nun auf ihren Auftritt in der Aula der Schlosswiesenschule in Eschelbronn.

"Theater Blumhardt" ist eine Laienspielgruppe der evangelischen Kirchengemeinde in Heidelberg-Kirchheim und hat seit 1979 schon einige Stücke aufgeführt, die von den Theaterbesuchern begeistert aufgenommen wurden. "Ali Baba und die 40 Räuber", Agatha Christie's "Mausefalle", Thornton Wilder's "Unsere kleine Stadt" oder auch "Die zwölf Geschworenen", um nur einige davon zu nennen. Die Theatergruppe wurde vom damaligen Gemeindepfarrer und späteren Landesbischof Ulrich Fischer ins Leben gerufen.

Die Verbindung zur Eschelbronner Theatergruppe wurde über Irina Fehrenbach, geb. Huppert hergestellt, selbst schon seit vielen Jahren Mitglied bei den Sellemols-Theaterleit.

In der **Gesellschaftskomödie** "Ganze Wahrheiten" entführt "Theater Blumhardt" seine Gäste in die französische Bretagne. Die Familie des verstorbenen Großvaters Alphonse trifft sich in dessen Haus zum Leichenschmaus.



Die Verbindung zur Heidelberger Laienspielgruppe "Theater Blumhardt" wurde über Irina Fehrenbach, geb. Huppert (links) hergestellt, die schon lange Mitglied der Eschelbronner "SellemolsTheaterleit" ist

Schnell sind im Garten Tische und Stühle aufgebaut, um dem alten Herrn zu gedenken und auf ihn anzustoßen. Leider verläuft dieses unfreiwillige Familientreffen aber nicht ganz so harmonisch wie geplant.

Die neue Schwiegertochter spürt Zoe besondere "Schwingungen" im Garten, die beiden Enkelsöhne von Alphonse streiten sich über ihre Frau (!) und ein aus Paris angereister alter Freund der Familie versucht zusammen mit seiner Frau, vor Ort seine Eheprobleme zu lösen. Schließlich stellt Alphonse' Enkelin Magali (gespielt vom "Sellemols"-Mitglied Irina Fehrenbach, geb. Huppert) ihrem Vater eine alles entscheidende Frage zur Vergangenheit der Familie. Vater Jean-Claude zögert, antwortet dann aber ehrlich - und tritt damit eine Lawine los.

Lebenslügen werden enttarnt, Geheimnisse gelüftet und "Ganze Wahrheiten" ausgesprochen. Statt Leichenschmaus ist persönliches Großreinemachen angesagt. Gut, dass Opa Alphonse in seiner Urne sich das nicht mehr anhören muss...

"Ganze Wahrheiten", eine Gesellschaftskomödie von Didier Caron Samstag, 20.05.2023 - 19 Uhr

- Aula der Schlosswiesenschule Eschelbronn Vorverkauf (ab 27. April):

Postfiliale Eschelbronn - Preis: 12 € / erm. 10 € (Restkarten an der Abendkasse)

Die Heidelberger Theaterleute freuen sich auf ihren ersten Besuch im Schreinerdorf, der dann auch wahrscheinlich nicht der letzte sein wird

Unabhängigen Bürger für Dorf- und Umwelt

Balkonkraftwerk - lohnt sich das auch für mich?

Sind die Anlagen ökologisch sinnvoll, wo und wie erfolgt die Installation, welche Kosten kommen auf mich zu etc.

Fragen, die sich viele stellen.

Deshalb laden die Unabhängigen Bürger für Dorf- und Umwelt zu einem Fachvortrag mit Hr. Tobias Karpstein am Mittwoch, den 03. Mai um 19.00 Uhr in den Johannes-Reimann-Saal ein.

Weitere Themen wie große PV-Anlagen, Wärmepumpen, E-Mobilität oder anderweitige Fragen sind herzlich willkommen und werden gerne im Anschluss beantwortet bzw. diskutiert.

Über eine rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen.



Schützenverein 1924 Eschelbronn e.V. Ergebnisse Kreismeisterschaften KK 3 Position Herren IV

Ralf Prutky 253
 Prutky 251
 Ralf Prutky 251

25m Standardpistole Mannschaft offene Klasse 1. Eschelbronn 1477 (Arnoldt, Habath, Wagenblaß) Einzel Herren II: 1.Florian Arnoldt 500, 2.Eric Habath 498. Herren IV: 4.Heinrich Wagenblaß 479.

Armbrust 30m International

1.Eschelbronn 1528 (Wagenblaß ,Schuster,Prutky)

Herren I: 1.Bernd Schuster 514,

Herren IV: 1.Heinrich Wagenblaß 514, 2.Ralf Prutky 500.

30m National (6er Scheiben)

1. Eschelbronn 319 (Wagenblaß, Schuster, Prutky)

Herren I:1.Bernd Schuster 106

Herren IV: 1.Heinrich Wagenblaß 106, 2.Ralf Prutky 104

1.RWK Sportpistole Landesklasse West

St.llgen-Eschelbronn 1578:1627

(J.Irro 552, Florian Arnoldt 542, Eric Habath 533)



Siedlergemeinschaft Eschelbronn

e-mail:sg-eschelbronn@verband-wohneigentum.de http://www.verband-wohneigentum.de/sg-eschelbronn; https://www.verband-wohneigentum.de/baden-wuerttemberg

Informationen vom Verband Wohneigentum Förderkonzept für erneuerbares Heizen

April 2023

Das Bundeskabinett hat die Novelle des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) beschlossen, das nun im Bundestag beraten wird und noch vor der Sommerpause verabschiedet werden soll. Gemeinsam mit dem Kabinettsbeschluss haben Bundesminister Robert Habeck und Bundesministerin Klara Geywitz das neue Förderkonzept für erneuerbares Heizen vorgestellt. Das reicht so nicht, sagt der VWE.



Die vieldiskutierte GEG-Novelle sieht unter anderem vor, dass ab 2024 keine neuen reinen Gasheizungen mehr eingebaut werden dürfen. Neue Systeme müssen dann zu mindestens 65 % mit erneuerbaren Energien betrieben werden.

© PantherMedia/Andriy Popov

"Die Entlastung für die breite Mitte ist ausgeblieben", kritisiert der amtierende VWE-Präsident Peter Wegner in einer ersten Einschätzung. Der Verband Wohneigentum (VWE) sieht die dringende Notwendigkeit bei dem Förderkonzept nachzubessern.

Nachdem die Pläne zum Vorziehen einer Verpflichtung zum Heizungswechsel bekannt geworden sind, hatte die Regierungskoalition eine soziale Abfederung der Mehrbelastungen für Eigentümerinnen und Eigentümer angekündigt. Das neue Förderkonzept basiert auf den Strukturen der Bundesförderung für effizient Gebäude (BEG) und wird an die neuen Anforderungen angepasst. Es sieht eine Grundförderung vor sowie drei verschiedene Boni, die jeweils an verschiedene Voraussetzungen gebunden sind. Als drittes Element bleibt eine ergänzende Kreditförderung möglich, erhalten bleibt auch die Möglichkeit einer steuerlichen Abschreibung.

Die Grundförderung

Für alle selbstnutzenden Eigentümerinnen und Eigentümer sowie privaten Kleinvermieter (bis zu 6 Wohneinheiten, eine davon selbst bewohnt) soll es für den Tausch einer alten fossilen gegen eine neue klimafreundliche Heizung eine Grundförderung geben. Der Fördersatz liegt einheitlich bei 30 %.

Dazu wird die BEG-Systematik so angepasst, dass alle im Bestand möglichen und dem neuen GEG entsprechenden Optionen mit demselben Fördersatz unterstützt werden.

Die Klimaboni

Zusätzlich zur Grundförderung sind Zuschläge in Form von 3 Klimaboni für verschiedene Fälle möglich. Diese Boni können nicht miteinander kombiniert werden.

Den Klimabonus I in Höhe von 20 % zusätzlich zur Grundförderung gibt es für Verbraucherinnen und Verbraucher, die als Ausnahmefälle nach dem neuen GEG eigentlich nicht zum Tausch ihrer alten Heizung verpflichtet sind, es aber trotzdem tun. Das gilt für den Austausch von Kohleöfen und Öl- bzw. Gas-Konstanttemperaturkessel, die älter als 30 Jahre sind, wenn deren Eigentümer Altbesitzer sind, die ihre Immobilie von 2002 erworben haben, sowie für Personen, die älter sind als 80 Jahre (§ 73 Abs. 1 und § 71i GEG).

Den Klimabonus I gibt es außerdem für Eigentümer und Eigentümerinnen, die einkommensabhängige Sozialleistungen im Sinne des neuen GEG (§102) erhalten.

Der Klimabonus II in Höhe von 10 % zusätzlich zur Grundförderung ist als Anreiz zu einer schnelleren oder ambitionierteren Sanierung gedacht und betrifft Fälle, in denen grundsätzlich eine Austauschpflicht besteht. Er wird gewährt bei Austausch von Kohleöfen und Öl- bzw. Gas-Konstanttemperaturkesseln, wenn die gesetzlichen Anforderungen übererfüllt werden, d.h. bei einem Heizungstausch mindestens 5 Jahre vor dem Datum der gesetzlichen Austauschpflicht. Bei einem späteren Austausch gilt ein Erneuerbare-Energien-Anteil von 70 % als Übererfüllung.

Die Antragstellung für die "Klimaboni I und II" wird zeitlich gestaffelt, um die Nachfrage an die Handwerker- und Produktkapazitäten anzupassen und keinen preistreibenden Markteffekt zu generieren. So sind z. B. förderfähig

- o ab 2024 alle Geräte älter als 40 Jahre (mit Herstelldatum bis 31.12.1984)
- o ab 2025 Geräte älter als 35 Jahre (mit Herstelldatum bis 31.12.1989)
- o ab 2026 alle Geräte älter als 30 Jahre (mit Herstelldatum bis 31.12.1996).
- Den "Klimabonus III" in Höhe von 10 % zusätzlich zur Grundförderung soll es bei Havariefällen für Kohleöfen und alle Arten von Öl-/Gaskesseln geben, die jünger als 30 Jahre sind und die irreparabel kaputtgegangen sind. Das gilt allerdings nur für den Fall, dass durch die Umsetzung die 65 % EE-Pflicht innerhalb von einem Jahr übererfüllt wird (anstatt von höchstens 3 Jahren, die das GEG 2024 als Übergangsfrist einräumt, §71i Absatz 1 GEG).

Kreditförderung

Damit die finanziellen Belastungen zeitlich gestreckt werden können, möchte die Bundesregierung ergänzend zur Zuschuss-Variante noch Förderkredite für den Heizungstausch für alle Bürger anbieten. Die Zuschüsse werden dann als Tilgungszuschuss integriert.

Steuerliche Abschreibung

Aufrechterhalten bleibt alternativ die schon bestehende steuerliche Förderung im Einkommenssteuerrecht. Im Einkommenssteuergesetz (§35c EStG) ist verankert, dass energetische Sanierungsmaßnahmen, wie der Heizungstausch oder Dämmmaßnahmen für selbstnutzende Eigentümer steuerlich gefördert werden können. Selbstnutzende Eigentümer können so 20% ihrer Investitionskosten direkt von der Einkommenssteuerlast abziehen. Hinweis: Über Erweiterungsmöglichkeiten der steuerlichen Förderung wird aktuell beraten.

"Die Mitte braucht mehr Unterstützung"

Der VWE vermisst in dem Förderkonzept mehr Unterstützung für die breite Mehrheit der Eigentümerinnen und Eigentümer mit Durchschnittsverdienst. Verbandspräsident Peter Wegner: "Es ist richtig, diejenigen Menschen zu unterstützen, die Sozialtransferleistungen beziehen. Aber diejenigen, die knapp über dieser Grenze liegen, oftmals junge Familien, werden nicht weiter entlastet. Gleichzeitig ermöglicht die Novelle in ihrer jetzigen Fassung Mitnahmeeffekte, da es keine Einkommensbegrenzungen für den Erhalt des Klimabonus II gibt." Wer schneller und ambitionierter dekarbonisiere, könne einen Bonus einstreichen - das sei aber zumeist den Besserverdienenden möglich, denen so noch ein Wertzuwachs geschenkt

"In der weiteren Debatte zum GEG sollte die Chance ergriffen werden, durch eine einkommensabhängige Verteilung der Mittel mehr Unterstützung für die breite Mitte bereitzustellen, die kaum Reserven auf der hohen Kante hat", so Wegner. Das Bonussystem in seiner jetzigen Form werde nur wenige entlasten.

BMWSB/Katrin Ahmerkamp

Quelle: Förderkonzept für erneuerbares Heizen | Verband Wohneigentum e. V. (verband-wohneigentum.de)

LandFrauenverein Epfenbach-LandFrauen Spechbach-Eschelbronn

Kabarettist Töpel zu Gast bei den LandFrauen

Kurz vor Ostern gastierte der überregional bekannte Künstler Arnim Töpel auf Einladung der LandFrauen mit seinem Programm "Wemm gheaschn Du?" im Feuerwehrgerätehaus Epfenbach.

Frau Braun begrüßte den Künstler auf das Herzlichste und informierte freudig die Anwesenden darüber, dass bereits 2 Stunden nach Beginn des Verkaufsstarts alle Eintrittskarten vergriffen waren.

Arnim Töpel zeigte seine besten Witze und Geschichten auf der Bühne und sorgte für viele Lacher. Seine humorvollen Anekdoten aus seinem Leben, insbesondere die ihm in jungen Jahren als hochdeutsch sprechender Junge gestellte Frage "Wemm gheaschn Du?" und seine Antwort hierauf begeisterten das Publikum und die Stimmung war ausgelassen. Vor allem musikalisch konnte der Bluesdenker auch am Piano überzeugen. Er präsentierte seine eigenen Songs und brachte das Publikum zum Mitsingen. Besonders beeindruckend sind Arnim Töpels Bemühungen, die regionale Mundart (kurpfälzer Dialekt) zu bewahren. Hierzu hat er bereits mehrere Bücher, unter anderem auch Kinderbücher, veröffentlicht. Mit viel Herzblut und Engagement erklärte er die Bedeutung und Besonderheiten des Dialekts und trug eine spezielle Mundart-Geschichte vor. Das Publikum war begeistert von der Verbundenheit des Künstlers mit seiner Heimat.



Die Veranstaltung war ein gelungener Abend voller Spaß, Musik und Kultur. Herzlichen Dank an Arnim Töpel. Er bewies einmal mehr seine Vielseitigkeit und sein Talent für Unterhaltung. Die Besucher verließen das Feuerwehrgerätehaus mit einem Lächeln im Gesicht und freuen sich schon auf die nächste Veranstaltung.

08. Mai, 19.30 Ein Abend mit der Polizei - Einbruchsicherheit

Muttertag

Liebe Kinder zwischen 6 - 10 Jahren, wir möchten mit euch zusammen am Samstag vor Muttertag

Kuchen backen und verzieren. Bitte meldet euch bei Heike Oberstatter, Tel.: 07263 / 919 293

an und kommt dann am **13. Mai um 12.30 Uhr** in unseren Raum im Feuerwehrgerätehaus, Epfenbach. Um 16.00 Uhr dürfen dann eure Mamas und Omas nachkommen und gemeinsam trinken wir Kaffee/Saft/Kakao und vernaschen unsere selbst gebackenen Kuchen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Daher schnell anmelden.

Unser Vorsitzenden-Team steht bei Fragen und für Anregungen gerne zur Verfügung.

Vorsitzenden-Team

Christa Braun, Tel.: 07263 / 53 17 Heike Oberstatter, Tel.: 07263 / 919 293 Heike Janko, Tel.: 07263 / 77 398 11 Mail: Landfrauen.Epfenbach@gmx.de

Facebook: Landfrauen Epfenbach-Spechbach-Eschelbronn

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn

Ev. Pfarramt, Neidensteiner Str. 7, 74927 Eschelbronn, Pfarrer Ralf Krust,

Tel. 06226/41856 - Email: eschelbronn-neidenstein@kbz.ekiba.de, www.kirche-eschelbronn-neidenstein.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr + Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Jugendreferentin: Heidi Butschbacher Email: jugendreferentin@kirche-eschelbronn-neidenstein.de

Kirchliche Nachrichten ab So. 30. April 2023 Sonntag, 30.04.

09.00 Uhr Treffen der Eschelbronner Konfirmanden im Gemeindehaus Eschelbronn

09.30 Uhr Konfirmation mit Heiligem Abendmahl in Eschelbronn; Kollekte: TIMO-Verein / Pfarrer Ralf Krust

09.30 Uhr - 11.00 Uhr

Kindergottesdienst in Eschelbronn, Treffpunkt ev. Kirche

10.00 Uhr Kindergottesdienst in Neidenstein

10:10 Uhr Gottesdienst in Neidenstein / Prädikant Peter Martin

Dienstag, 02.05.

17.30 Uhr AB-Gemeinschaft im Gemeindehaus Eschelbronn

18.00 Uhr Deep Talk im Gemeindehaus Neidenstein

20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus Eschelbronn

Mittwoch, 03.05.

06.00 Uhr TauFRISCH - Gebet in der Kirche Eschelbronn 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Eschelbronn

20.00 Uhr Hauskreis mit Pfarrer Krust

Donnerstag, 04.05.

09.30 Uhr mittendrin - Frauenbibeltreff im Pfarrhaus

10.00 Uhr Neidensteiner Burgkrabbler im Gemeindehaus Neidenstein

18.30 Uhr Abendgebet im Gemeindehaus Neidenstein 18.30 Uhr Teenkreis U16 im Gemeindehaus Eschelbronn

20.00 Uhr Teenkreis Ü16 im Gemeindehaus Eschelbronn

Freitag, 05.05.

19.00 Uhr Kreativtreff im Gemeindehaus Eschelbronn

Samstag, 06.05.

10.00 Uhr TIMO-Verein auf der Gartenbörse im Realschulhof Waibstadt

Sonntag, 07.05.

09.00 Uhr Treffen der Neidensteiner Konfirmanden im

Gemeindehaus Neidenstein

09.30 Uhr Konfirmation mit Heiligem Abendmahl in Neidenstein;

Kollekte: TIMO-Verein / Pfarrer Ralf Krust

10:10 Uhr Gottesdienst in Eschelbronn / Pfarrer i.R. Erhard Schulz, anschließend: Erwerb von Mangos möglich

10.45 Uhr Mangos können im Gemeindehaus Neidenstein erworben werden

17.00 Uhr Mittelpunkt - Abendgottesdienst mit Blickwechsel;

Mitwirkung: Lobpreis-Team / Anja Wolf

Wochenspruch: 2. Korinther 5, 17

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.

ein Tourist fragte die Bergbäuerin, bei der er ein Zimmer für den Sommer gemietet hatte: »Gibt es eine Möglichkeit, sonntags den Gottesdienst zu besuchen?« »Freilich«, antwortete sie, »es gibt ein kleines Kircherl in der Nähe; ich gehe auch hin.«

In der einfachen, aber gemütlichen Stube ergab sich dann ein Gespräch. Die eine Wand des Zimmers war vollbehängt mit Photographien verschiedener Menschen, jüngerer und älterer. »Das ist mein Mann«, meinte die Bergbäuerin auf die stumme Frage des Gastes. »Beim Holzfällen erschlagen. Das sind meine beiden Buben, im Krieg gefallen. Das ist meine Tochter, an Krebs gestorben.«

Er dachte: So viel Unglück, wie wird man damit fertig? Als hätte sie diese Frage gehört, meinte die Bäuerin: »Da hilft kein Trost von unten, der muss schon von oben kommen. Beim ersten Todesfall kann man noch trauern, aber wenn es dann weiter so dick kommt, wird man stumm.«

Ja, das könne er schon verstehen, meinte betreten der Gast. »Aber das taugt nichts«, meinte die Bergbäuerin. »Zuerst habe ich es dem Herrgott sehr übel genommen, mir meine Familie genommen zu haben. Ich habe gehadert wie der Ijob, und hatte doch beim Ijob auch keinen Trost erhalten, denn ihm ist schließlich seine Familie zurückgegeben worden. Ich ging dann auch gar nicht mehr zur Kirche. Konnte nicht, bis mir einmal ein Sommergast, ein Bildschnitzer, diesen Christus auf dem Kreuz geschenkt hat, den Sie hier im Herrgottswinkel sehen. Ich bin lange davor gesessen, in den Wintermonaten, wo keine Gäste da waren und ich Zeit zum Sinnieren hatte. Ja, Christus hat mehr gelitten als ich, was ist mein Leid gegen seines? Da habe ich mich mit ihm neu versöhnt. Und da habe ich die Kraft gefunden, zu leben und mir das nehmen zu lassen, was mir der Herrgott genommen hat.«

Pfarrer Ralf Krust

Kindergottesdienst

Der nächste Kindergottesdienst findet am Sonntag, 30.04.2023 von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr statt. Wir treffen uns in der ev. Kirche und haben das Thema "Jesus zeigt sich den Jüngern und Thomas".

Konfirmation

Sonntag, 30.04.2023 - das ist DER Termin für unsere Konfirmanden 2023 in Eschelbronn. Der Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl beginnt um 9.30 Uhr.

Unsere Konfirmanden in Eschelbronn:

Kovacs Sandro Maslowski Lenny Nedolisa Edna Schindler Jan Steiger Felix Wiederkehr Juliana

In Neidenstein feiern wir die Konfirmation eine Woche später, nämlich am Sonntag, 07.05.2023 um 9.30 Uhr, ebenfalls mit Heiligem Abendmahl.

Unsere Konfirmanden in Neidenstein:

Bruckner Lara Denter Felix Grab Dana **Gransow Yasmin** Hütter Lisbeth Ihrig Ayleen Scharbach Lena

Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder, unsere Konfirmanden an diesem Ehrentag zu begleiten.

mittendrin - Frauenbibeltreff

Am Donnerstag, 04.05.2023 findet der nächste Frauenbibeltreff im Pfarrhaus um 9.30 Uhr statt.

Kreativtreff

Am Freitag, 05.05.2023 treffen wir uns wieder zu unserer "Abendrunde" um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Eschelbronn. Kreative Selbermacher sind herzlich willkommen.

Gartenbörse in Waibstadt

Der Timotheus Förderverein Jugendreferent e.V. tritt dieses Jahr wieder auf der Gartenbörse Waibstadt in Erscheinung. Am 06. Mai 2023 hat der Verein dort einen Stand, an dem Blumen, Pflanzen und Gartendekoration zum Verkauf angeboten werden.

Möchten Sie uns unterstützen? Es gibt mehrere Möglichkeiten:

· Unsere fleißigen GärtnerInnen können Ihre Blumen-, Pflanzenund Dekospenden in der Zeit vom 28.04. bis 05.05. im Carport beim Pfarramt in Eschelbronn, Neidensteiner Str. 7, abstellen.

- Helfende, die am 06.05. direkt anpacken wollen, können gerne unser Team unterstützen: morgens beim Aufbau des Standes, tagsüber beim Verkauf oder spätnachmittags beim Abbau. Melden Sie sich einfach beim TIMO-Verein, bei Michael Eberhardt oder im Pfarramt (06226/41856).
- Besuchen Sie unseren Stand und stöbern Sie in unserem Angebot
 Sie finden bestimmt etwas.

DANKE, dass Sie dabei sind.

Mangos aus Burkina Faso

Die Kenner freuen sich jedes Jahr auf Anfang Mai, denn dann kommen die leckeren Mangos aus Burkina Faso direkt zu uns nach Eschelbronn und Neidenstein. Angeboten werden die leckeren Früchte am 07.05.2023 nach dem 10:10 Uhr-Gottesdienst vor der Kirche in Eschelbronn und gegen 10.45 Uhr können Sie diese im Gemeindehaus Neidenstein erwerben. Preis pro Stück: 3,50 €. Vorbestellungen und nähere Infos bei Heide Eberhardt.

Mittelpunkt - Abendgottesdienst mit Blickwechsel

Unser Gottesdienst am Abend, mit aktuellen christlichen Songs und geistlichen Denkanstößen für den Alltag. Am Sonntag, 07.05.2023 um 17.00 Uhr können Sie den nächsten "Blickwechsel" einplanen. Frau Anja Wolf wird uns das Thema "Herzensangelegenheit", unterstützt durch das Lobpreis-Team, näherbringen. Im Anschluss ist das Bistro für ein Zusammensein in geselliger Runde geöffnet.

Terminvormerkung:

Der Herr ist mein Hirte 2.0 - ein musikalischer Impuls

Am Samstag, 20.05.2023 laden die Posaunenchöre Neidenstein und Flinsbach mit Jungbläsern, Pauken und Wollenbachtaler Alphornbläsern um 18.00 Uhr zu einem Konzert in die Von-Venningen-Halle Neidenstein ein. Die Leitung der Musiker übernimmt Simon Langenbach, Kirchenmusikdirektor. Lassen Sie sich zu diesem einzigartigen Konzert anlässlich des 75-jährigen Bestehens des Posaunenchors Neidenstein einladen. Und wer an diesem Tag nicht kann: Am Sonntag, 21.05.2023 um 18.00 Uhr wird das Konzert in der Sport- und Kulturhalle Flinsbach wiederholt.

Pfingstfreizeit

Der Anmeldeschluss rückt immer näher. Langsam sollten Eure Anmeldungen den Weg ins Pfarramt finden.

Wikinger sein und zu neuen Ufern aufbrechen, Spaß haben, Geschichten hören, basteln und werkeln, draußen herumtollen, Lagerfeuer - das erwartet Euch. Kids der Klassen 2 bis 7 sind im Wikingerlager in Neckarzimmern herzlich willkommen. In der Zeit vom 31.05.2023 bis zum 04.06.2023 beziehen wir dort unser Ouertier.

Alle Infos zur Freizeit sowie das Anmeldeformular erhältst Du auf unserer Homepage (www.kirche-eschelbronn-neidenstein.de/freizeit) und im Pfarramt.

Sonntagspredigten

Sie finden diese auf unserer Homepage, in den Schriftenboxen bei den Kirchen oder wir bringen Ihnen diese nach Hause.

Gebetsnetz

Vertrauensvolle Beter bringen anonym und vertraulich Ihre Gebetsanliegen unterstützend vor Gott. Gesammelt werden Ihre Anliegen bis Montagabend bei Christina Hilbel Tel.Nr. 42 95 71, im Gebetskästchen in der Kirche oder unter gebetsnetz@kirche-eschelbronnneidenstein.de.

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt, Waibstadt

So sind wir für Sie erreichbar:

Tel. 07263-40921-0,

Sprechzeiten: Mo, Die, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Die 14.30 - 17.00 Uhr, Do 14.30 - 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Homepage: www.se-waibstadt.de

In seelsorglichen Notfällen: Tel. 07263-40921-29 Bitte ggf. auf dem Anrufbeantworter Ihren Namen und Ihre Nummer hinterlassen.

Kath. Gemeinde Eschelbronn / Neidenstein

Sonntag 30. April 2023

08.45 Neidenstein Messfeier (Pfarrer Maier)

Dienstag 02. Mai 2023

19.00 Eschelbronn Messfeier (Kaplan Elekwachi)

Samstag 06. Mai 2023

14.30 Eschelbronn Tauffeier (Kaplan Elekwachi) des Kindes

Flora Helmbold, Eschelbronn

Sonntag 07. Mai 2023

08.45 Eschelbronn Messfeier (Kaplan Elekwachi)

Dekanatsmaiandacht der Frauen

Herzliche Einladung zur Dekanatsmaiandacht der Frauen am kommenden Dienstag, den 02. Mai 2023, 18.00 Uhr in Sinsheim-Dühren.

Treffpunkt 17.15 Uhr am Marktplatz.

Wir bilden Fahrgemeinschaften.

Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Das kfd-Team

Weitere Informationen finden Sie in unserem Pfarrbrief, der in der Kirche ausliegt, und auf unserer Homepage: www.se-waibstadt.de



Ökumenische Verein für Diakonie und Caritas

Der Ökumenische Verein für Diakonie und Caritas Eschelbronn lädt ein zu seiner diesjährigen Hauptversammlung



am Mittwoch, den 24. Mai 2023 um 19 Uhr im Gasthaus "Zum Löwen" in Eschelbronn.

TAGESORDNUNG:

- 1. Begrüßung
- 2. Geschäftsbericht der Vorsitzenden
- 3. Bericht der Einsatzleiterin der Nachbarschaftshilfe
- 4. Bericht der Beauftragten für das Kassenwesen
- 5. Bericht der Kassenprüfer
- 6. Genehmigung des Jahresberichtes und Entlastung des Vorstandes
- 7. Neuwahlen des gesamten Vorstandes sowie der Kassenprüfer
- 8. Verschiedenes

Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen. Wir würden uns freuen, viele unserer Mitglieder auf der Versammlung begrüßen zu können. Eingaben zur Tagesordnung können von den Mitgliedern bis zum 10. Mai 2023 bei Barbara Schüttoff-Zürl, Daisbacher Straße 4, schriftlich eingebracht werden.

Für den Vorstand: Barbara Schüttoff-Zürl, Vorsitzende